



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
 88709 Hagnau am Bodensee
 Telefon: 07532 4300-0
 Telefax: 07532 4300-20
 rathaus@hagnau.de
 standesamt@hagnau.de
 bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
 Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

**Standesamt-Soziales-
 Einwohnermeldeamt**
 Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
 Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
 Telefon: 07532 430043
 Telefax: 07532 430040
 tourist-info@hagnau.de
 Montag bis Freitag
 09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
 Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk
 am See: Telefon: 0800 5053333
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt:
 Telefon: 07544 8121

**Stadtwerk am See -
 Kundenzentrum Hagnau**
**Abteilung Privat- und
 Geschäftskunden**
 Daniel Schlachter
 Telefon: 07541 505-591

**Sie haben Interesse an
 einer Anzeigenschaltung?**
07771 / 9317-11
 www.primo-stockach.de

AMTLICHES

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 23.01.2018, 19.00 Uhr**, findet im Bürger- und Gästehaus (Rathaus) in Hagnau am Bodensee (Julius-Bissier-Saal, 1. OG) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt mit folgender

Tagesordnung

TOP 1
Bericht des Bürgermeisters

TOP 2
Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates

TOP 3
**Neubeschilderung der Ortseingänge
 - Vorstellung möglicher Entwürfe**

TOP 4
Widmung von öffentlichen Straßen (Parkplatz West, Parkplatz Ost)

TOP 5
**Errichtung einer Fluchttreppe an der Nordseite der bestehenden Mehrzweckhalle (Gwandhaus) auf dem Grundstück, FlStNr. 854/2, Im Hof 7
 - Auftragsvergabe für Stahlbauarbeiten (Treppe)**

TOP 6
Annahme von Spenden und Zuwendungen im Jahr 2017

TOP 7
Bauanträge / Bauvoranfragen

7.1 Bauantrag zum Neubau einer Garage aus Stahlbeton auf dem Grundstück FlStNr. 1217 in der Neugartenstraße 26 in 88709 Hagnau am Bodensee

TOP 8
Kenntnisnahme der Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 12.12.2017

TOP 9
Verschiedenes (Bekanntgaben, Anträge, Wünsche, Bürgerfragen)

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Hagnau am Bodensee, den 15.01.2018

Volker Frede
 Bürgermeister

NEU: Ihr Mitteilungsblatt als eBlättle

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie können Ihr Mitteilungsblatt auch online lesen. Gehen Sie hierzu einfach auf folgenden Link: www.myeblaettle.de/?group=1289 oder den unten stehenden Button „eBlättle“.

Sie können auch die dazugehörige App („My eBlättle“) im AppStore iTunes oder im Google Play Store herunterladen und Ihr Mitteilungsblatt bequem auf dem Mobiltelefon lesen.

Die Kosten hierfür tragen die Stadt Meersburg und die Gemeinden Hagnau a. B., Stetten und Daisendorf.

Für Sie entstehen, außer Ihren Netzverbindungskosten, keine weiteren Mehrkosten!

Wir freuen uns, dass wir Ihnen diese Möglichkeit der online-Lesbarkeit in Zusammenarbeit mit dem Primo-Verlag anbieten können.

Ihre Stadt Meersburg, Gemeinde Hagnau a. B., Gemeinde Stetten und Gemeinde Daisendorf

Neue Mitarbeiter bei der Gemeinde Hagnau am Bodensee

Wir stellen Ihnen heute vor:

Kinderhaus



Frau Kreuzha Böhme verstärkt unser Team im Kinderhaus in Teilzeit. Sie wird hauptsächlich die Kinder in der Krippengruppe begleiten. Frau Böhme ist 42 Jahre alt und wohnt

in Überlingen. 2017 hat Sie erfolgreich die Fachschule für Sozialpädagogik zur Schulfremdenprüfung abgeschlossen.

Telefon: 07532/4300-38
 E-Mail: Kinderhaus@Hagnau.de

Wir wünschen der neuen Mitarbeiterin einen guten Start in Hagnau am Bodensee, eine erfolgreiche Zeit und viel Spaß bei der Arbeit sowie eine gute Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und Gästen.

gez. Volker Frede
 Bürgermeister



Die Gemeinde Hagnau am Bodensee sucht



eine engagierte Reinigungskraft (m/w)

(Minijob)

für die **Grundschule**. Die Reinigung erfolgt von Mo bis Fr von 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr. Zu Ihren persönlichen Stärken zählen Zuverlässigkeit, selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative, Umsetzung der Hygienebestimmungen und Teamfähigkeit? Dann sind Sie in unserem Serviceteam genau richtig.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Reinigungskraft (m/w) **auf 450,00 Euro Basis - einer geringfügigen Beschäftigung**.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bei der

Gemeinde Hagnau
Timo Waizmann
Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Timo Waizmann, Telefon: 07532/4300-10.
www.hagnau.de

Stuttgart, im Januar 2018

Mikrozensus 2018

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung

Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte

ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen **der Geheimhaltung und dem Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:
www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Kontakt:
Fachliche Rückfragen im Statistischen Landesamt
Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523,
mikrozensus@stala.bwl.de
Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451,
pressestelle@stala.bwl.de



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Herausgabe von Gelben Säcken an Gewerbetreibende

Wir möchten die Gewerbetreibende in der Gemeinde Hagnau am Bodensee darauf aufmerksam machen, dass größere Mengen an Gelben Säcke direkt bei der Firma ALBA Oberschwaben, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/952 86 11, E-Mail: sebastian.loeschner@alba.info, geordert werden können.

Bürgermeisteramt

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
Tel. 07541/204-5100

Mülltermine

Freitag, 19.01.2018 (!)

Biomüll

Donnerstag, 25.01.2018 (!)

Gelber Sack

Freitag, 26.01.2018

Restmüll

Dienstag, 30.01.2018

Papier

Freitag, 02.02.2018

Biomüll

Freitag, 09.02.2018

Restmüll (4-wöchig)

Kunststoff und Kartonagen (in haushaltsüblichen Mengen) werden bei den umliegenden Wertstoffhöfen angenommen:

- Stetten, Dysenbachweg (Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag, 9:00-12:00 Uhr)
- Meersburg, Dr.-Zimmermann-Straße (Mittwoch und Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag: 07:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr)
- Immenstaad, Herrenweilerweg 1 (Freitag: 15:00-17:00 Uhr und Samstag: 9:00-12:00 Uhr)

PRESEMITTEILUNG**Null Müll: Gesucht wird Familie „Zero Waste“?**

114 Kilogramm Rest- und Sperrmüll produziert jeder Einwohner im Bodenseekreis pro Jahr im Durchschnitt. Dazu kommen noch 36 Kilogramm Verpackungsabfälle und 90 Kilogramm Papier. Aber muss das sein? Geht es nicht auch mit weniger Müll oder möglicherweise ganz ohne? Das Abfallwirtschaftsamt sucht Familien, die sich dieser Herausforderung stellen und drei Monate lang abfallarm leben.



Geht es auch mit weniger oder fast gar keinem Abfall? Wer die Herausforderung annimmt, kann einen Einkaufsgutschein gewinnen. Foto: Fotolia

„Zero Waste“ - Null Müll ist eine richtige Bewegung und ein Lifestyle geworden, seit die in Kalifornien lebende Bea Johnson ihn bekannt gemacht hat. Die Familie der 43-Jährigen kann den Müll eines ganzen Jahres in einem großen Marmeladenglas unterbringen. Neu ist das eigentlich nicht. Die Generationen vor uns wussten ganz genau, wie das geht: Einkaufskorb statt Plastiktüte, Reparieren statt Wegwerfen, Eigenanbau statt dreifach verpackte Tomaten aus dem Supermarkt. Sicher, die Zeiten haben sich geändert. Aber gibt es sie trotzdem auch bei uns im Bodenseekreis, die Idealisten, die Müllsparer, die Weniger-ist-Mehr-Menschen? Wer verzichtet auf Plastik, vermeidet Wegwerfprodukte und kompostiert seine Küchenabfälle?

In einem Tagebuch sollen Erfahrungen festgehalten und die eigene Abfallbilanz dokumentiert werden. Hierbei sollen Fragen beantwortet werden wie zum Beispiel: Welche Herausforderungen mussten Sie meistern? Kostet es mehr Zeit oder Geld, abfallarm zu leben oder haben Sie sogar gespart? Wie kocht und kauft man ein, ohne Müll zu produzieren? Wo findet man Zahnpasta oder Pflegemittel ohne Plastik? Hat es Spaß gemacht oder wollten Sie aufgeben? Das Abfallwirtschaftsamt freut sich auf Bilder, Videos, Tricks und Kniffe sowie praktische Ratschläge von allen Experimenten, drei Monate lang als Familie „Zero Waste“ zu leben.

Die Herausforderung, abfallarm zu leben, soll sich lohnen. Nicht nur für die Umwelt, sondern auch für die teilnehmenden Familien. Wer am wenigsten Müll produziert oder das beste Konzept/Mülltagebuch vorlegt, gewinnt: Drei Familien dürfen sich über einen Einkaufsgutschein jeweils über 250

Euro für abfallarmes Einkaufen in einem Biomarkt oder auf einem Wochenmarkt im Bodenseekreis freuen. Die besten Tipps und Tricks werden im nächsten Müllmagazin veröffentlicht.

Das Anmeldeformular gibt es im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de/Abfallvermeidung

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2018. Einsendeschluss für das Mülltagebuch ist der 15. Mai 2017.

Bewerbung bitte an das:
 Abfallwirtschaftsamt
 „Zero-Waste-Family“
 Glärnischstraße 1 - 3
 88045 Friedrichshafen
 oder E-Mail an
abfallberatung@bodenseekreis.de

Abfallwirtschaftsamt
 Landratsamt Bodenseekreis

TOURISMUS**Tourismusverein Hagnau e.V.**

Einladung zur Generalversammlung am Montag, den 22. Januar 2018 um 18.30 Uhr findet die Generalversammlung des Tourismusverein Hagnau e.V. im Reinhard-Sebastian-Zimmermann-Saal im Rathaus statt.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Saisonrückblick 2017
3. Ausblick auf die Saison 2018
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Verschiedenes

Wir laden herzlich zur Teilnahme an der Generalversammlung ein und begrüßen Sie mit einem Glas Hagnauer Secco.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Volker Frede
 1. Vorsitzender

Veranstaltungen

Freitag, 19.01.2018
20:00 Uhr Mexican Ball

Veranstalter: Narrenverein Eule Hagnau 1912 e.V. mit dabei: Fanfarenzug Hagnau
 Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau

Sonntag, 21.01.2018
16:00 Uhr Kinder- und Familienkonzert
 „Der heitere Bach“ Bach und die Schlafstörungen des Grafen Keyserling Georg Mais (Autor und Sprecher) Keiko Hattori (Klavier)
 Viele Sorgen plagten den gestressten Politi-

ker am Dresdner Hof, Graf Keyserlingk. Um etwas gegen seine Schlafstörungen zu unternehmen, bestellte er regelmäßig seinen Hofmusicus Goldberg in sein Privatquartier, das der ihn auf dem Klavier in den Schlaf spielte. Keyserlingks Lieblingskomponist war Johann Sebastian Bach.

Die namhafte Salzburger Pianistin Keiko Hattori spielt die Meisterwerke des großen Komponisten Johann Sebastian Bach.
 Veranstalter: Tourist-Information
 Veranstaltungsort: Bürger- und Gästehaus (Rathaus) Im Hof 5 88709 Hagnau / Kinder 1€, Erwachsene 10€, Familienkarte (Eltern+eigene Kinder) 20 € Die Familienkarte ist nur in der Tourist-Information Hagnau erhältlich

„Der Heitere Bach“ Familien- und Kinderkonzert in Hagnau

Zum zweiten Mal findet in Hagnau das Familien- und Kinderkonzert in dem historischen Saal des Hagnauer Bürger- und Gästehauses statt. Am 21. Januar um 16 Uhr beginnt das klassische Konzert mit dem Thema „Der Heitere Bach“

Viele Sorgen plagten den gestressten Politiker am Dresdner Hof, Graf Keyserlingk. Um etwas gegen seine Schlafstörungen zu unternehmen, bestellte er regelmäßig seinen Hofmusicus Goldberg in sein Privatquartier, das der ihn auf dem Klavier in den Schlaf spielte. Keyserlingks Lieblingskomponist war Johann Sebastian Bach.

Georg Mais, als Dirigent ein ausgewiesener Bach-Kenner, erzählt die Geschichte dieser zwei Freunde unterhaltsam und zugleich lehrreich für die Kinder.

Die namhafte Salzburger Pianistin Keiko Hattori spielt die Meisterwerke des großen Komponisten Johann Sebastian Bach.

Die gesammelten Spenden von dem Bambini Lauf des 2. Hagnauer Seelauf werden an diesem Nachmittag übergeben.

Kartenpreise sind für Kinder 1 €, Erwachsene 10 € und Familienkarte (Eltern + eigene Kinder) 20 €.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information Hagnau, 07532/430043, Email: tourist-info@hagnau.de oder unter www.reservix.de. Bitte beachten Sie, dass die Familienkarte nur in der Tourist-Information Hagnau erhältlich ist.



KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“
Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Knieratern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. montags von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien

Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)

Hauptstr. 19/1

88709 Hagnau

Tel.: 07532/807755

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Die Bücherei Hagnau informiert



Wir sind

Mi. von 17:00 – 19:00 Uhr und

So. von 10:00 – 12:00 Uhr

für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot nutzen und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!

Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?

Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider 0 75 32/ 94 09.



Der Kreissenienrat informiert:

Wer möchte nicht gerne auch im Alter selbstbestimmt in seinen eigenen „vier Wänden“ wohnen?

Bei Behinderungen oder körperlichen Einschränkungen im Alter können beispielsweise Treppenstufen im Haus zu einem unüberwindbaren Hindernis oder der Gang zur Toilette oder ins Bad zu einem gefährlichen Abenteuer werden. Oft wird ein Verbleib in der Wohnung oder die Pflege sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich. In vielen Fällen gibt es aber durch geeignete Umbaumaßnahmen und/oder technische Hilfen Möglichkeiten, den Auszug aus der Wohnung und damit der gewohnten Umgebung zu vermeiden oder hinauszuschieben. Dabei gibt es oft einfache und kostengünstige Lösungen und in bestimmten Fällen auch finanzielle Unterstützung. Mit einer fachkundigen Beratung lassen sich manchmal Möglichkeiten finden, an die man selbst nie gedacht hätte. Sinnvoll wäre es natürlich, an eine barrierefreie Umgestaltung der Wohnung zu denken, bevor die Behin-

derung eintritt; so mancher folgenschwere Sturz ließe sich dadurch vermeiden. Wussten Sie, dass es beim Kreissenienrat und beim Landratsamt Stellen gibt, wo man sich kostenlos und unverbindlich beraten lassen kann? Die Architekten Paul J. Fundel, Friedrichshafen, Tel. 07541/51226 oder Hannes Schuldt, Sipplingen, Tel. 07551/5329, beide selbst Mitglieder im Kreissenienrat, können Sie gerne um Rat fragen. Beim Landratsamt hilft Ihnen auch Frau Effelsberg, Tel. 07541/2045118, die richtigen Ansprechpartner zu finden.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund der anstehenden Fasnet verschieben sich jeweils die Redaktionsschlüsse für die Ausgabe

- KW 06/2018 (08.02.2018) auf Donnerstag, 01.02.2018, 18:00 Uhr
- KW 07/2018 (15.02.2018) auf Mittwoch, 07.02.2018, 12:00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung per E-Mail (mitteilungsblatt@hagnau.de) abzugeben. Bis dahin bleibt der Redaktionsschluss am Freitag, 12:30 Uhr.

Bürgermeisteramt

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätter.

Online lesen!
www.myebattle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



BERICHTE UNSERER VEREINE



Narrenverein "Eule" Hagnau

Terminplan Hagnauer Fasnet 2018

| | | |
|--------------------|--------------------|---|
| Mittwoch, | 17. Januar | Redaktionsschluß Narrenblätte |
| Freitag, | 19. Januar | MEXICAN BALL 20 Uhr |
| Samstag, | 20. Januar | Umzug in Daisendorf 14 Uhr |
| Freitag, | 26. Januar | Nachtumzug in Ahausen |
| Samstag, | 27. Januar | Narrenblätteleverkauf (ganztägig) |
| Samstag, | 27. Januar | Hausball Motto „Dschungelbuch“ im HD Cafe ab 19 Uhr |
| Sonntag, | 28. Januar | Freundschaftstreffen Leimbach |
| Freitag, | 2. Februar | Närrisches Kaffeekränzle im „Löwen“ ab 15.01 Uhr |
| Samstag, | 3. Februar | Musikerball im Gwandhaus ab 19.30 Uhr |
| Sonntag, | 4. Februar | Umzug in Scheidegg 14 Uhr Abfahrt mit dem Bus 12.30 Uhr |
| Dienstag, | 6. Februar | „Aufbau/ Vorbereitungen“ Gwandhaus ab 16 Uhr Generalprobe Eulenspiele ab 18 Uhr |
| Mittwoch, | 7. Februar | Lampionumzug 18 Uhr |
| Donnerstag, | 8. Februar | Schmotzige Dunschtig 5.00 Uhr Wecken mit Katzenmusik 8.30 Uhr Treffen zur Rathausstürmung im HD Cafe 13.45 Uhr Umzug zum Narrenbaumstellen für Euch geöffnet: Löwen, Rennstall, HD Cafe |
| Freitag, | 9. Februar | Bromige Frittig 10 Uhr Hallendeke 19 Uhr Eulenspiele im Gwandhaus anschließend gemütlicher Hock und Barbetrieb |
| Samstag, | 10. Februar | Fasnetsamschtig 19 Uhr Eulenspiele im Gwandhaus anschl. gemütlicher Hock und Barbetrieb |
| Montag, | 12. Februar | Rosenmontag Kutteleßen & Bohnen mit Spätzle im Winzerhof Saupp 14 Uhr Kinderball im Gwandhaus |
| Dienstag, | 13. Februar | Fasnetsdienstag 11 Uhr Fastnachtsmarkt am Löwenplatz 14 Uhr Preisschnellen für Jedermann (Frau) 16 Uhr Narrenbaumfällen |
| Mittwoch, | 14. Februar | Aschermittwoch Schneckenessen im Gasthaus Löwen |



Dämmerchoppen/ Work out Party.

Ab dem 17.11.2017 findet wie gewohnt der Dämmerchoppen (Work out Party) an jedem Freitag, ab 17.00 Uhr im Eulenstüble statt. In geselliger Runde heißt Sie der Elferrat herzlich willkommen.

Gez.: Der Narrenverein Eule Hagnau.

vhs
Volkshochschule
Bodenseekreis

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:

www.vhs-bodenseekreis.de

oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau

Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630

hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Am 19.02.2018 beginnt das **neue Semester** in Hagnau!

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Halbenbelegung etc.) informiert sind!

Funktionsgymnastik für Frauen ab 60

Abwechslungsreiches Bewegungs- und Kräftigungsprogramm von Kopf bis Fuß mit Musik und guter Laune.

N.N., 12 Abende, 19.02.2018 - 11.06.2018

Montag, 18:45 - 19:45 Uhr (16 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

TA302706HA / 48,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Zumba®

Los gehts mit der Party! Zumba kombiniert langsamere und schnellere Rhythmen aus u.a. Salsa, Merengue, Reggaeton und Cumbia. Zumba ist für jeden geeignet, der Stress und überflüssige Pfunde ohne großen Aufwand einfach „wegtanzen“ möchte. Bei heißer, leidenschaftlicher Musik wird der Körper gestrafft und die Kondition verbessert. Die Abfolge der Schritte und Drehungen ist leicht erlernbar, man muss nicht tanzen können und braucht auch keinen Tanzpartner! Im Vordergrund stehen Spaß, Bewegungsfreude und die Liebe zur Musik. Bitte bringen Sie Sportkleidung, Turnschuhe und ausreichend zu Trinken mit.

Carina Daniel, 14 Abende,

19.02.2018 - 25.06.2018

Montag, 20:00 - 21:00 Uhr (18,67 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

TA302587HA / 62,53 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gymnastik nach Pilates

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das



50 Jahre Garde Mexican Ball Hagnau
 Narrenverein Eule 1912 e.V.
 Festhalle Hagnau
FREITAG 19.01.18 AB 20 UHR
 Eintritt 5 €
 EINLASS AB 16 JAHREN AUSWEISKONTROLLE
 HAPPY HOUR 20-21.30 UHR
 DJ UND LUMPENKAPELLEN

Gleichgewicht werden verbessert.

Monika Schupp, 12 Vormittage,
 20.02.2018 - 12.06.2018
 Dienstag, 08:15 - 09:00 Uhr (12 UE)
 Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302316HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gymnastik nach Pilates

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.
 Monika Schupp, 12 Vormittage,
 20.02.2018 - 12.06.2018
 Dienstag, 09:15 - 10:00 Uhr (12 UE)
 Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302318HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Bewegungsangebot für Kinder im Vorschulalter

Diese Turnstunden für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren beinhalten die spielerische Förderung der motorischen Fähigkeiten und das Erlernen von einfachen turnerischen Elementen. Dabei kommen verschiedene Turngeräte, kleine Handgeräte, Bewegungsgeschichten und Spiele zum Einsatz. Bitte Sporthose, Turnschläppchen und etwas zum Trinken mitgeben.
 Monika Menges, 11 Nachmittage,
 20.02.2018 - 12.06.2018
 Dienstag, 14:30 - 15:30 Uhr (14.67 UE)
 Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302756HA / 44,59 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

Yoga

Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.
 Heike Lelle, 16 Abende,
 20.02.2018 - 10.07.2018
 Dienstag, 18:45 - 19:45 Uhr (21.33 UE)
 Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5
TA301114HA / 70,40 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Kundalini-Yoga

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.
 Daniel Graze, 14 Abende,
 20.02.2018 - 26.06.2018
 Dienstag, 20:00 - 21:15 Uhr (23.33 UE)
 Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5
TA301115HA / 77,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Rückenfitness nach Pilates

Im Alltag belasten wir unseren Körper häufig einseitig oder zu wenig. Steife Gelenke und verspannte Muskeln sind die Folge. Sanfte Gymnastik und gezielte Lockerungsübungen machen uns das eigene Bewegungs-

und Haltungsmuster bewußt. Erkenntnis ist der erste Schritt, um alte Muster abzulassen. In jeder Stunde gibt es Entspannungs-, Dehnungs- und Aufbauübungen. Wer durch ruhiges, ausgewogenes Training fitter und beweglicher werden will, findet hier bei sanfter Musik seinen Ausgleich. Bitte Matte, ein kleines Handtuch und Stoppersocken mitbringen.
 Ursula Kronauer, 12 Abende,
 21.02.2018 - 06.06.2018
 Mittwoch, 20:15 - 21:15 Uhr (16 UE)
 Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302215HA / 48,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Wirbelsäulengymnastik

Dieser Kurs bietet mit viel Spaß und Bewegungsfreude wirbelsäulengerechte Gymnastik mit Musik für Menschen, die fit und beweglich werden und bleiben möchten. Die Stunde ist auf den Grundelementen der Gymnastik - Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen - aufgebaut. Bitte ein Handtuch mitbringen.
 Rita Polzer, Sportlehrerin, 12 Vormittage,
 22.02.2018 - 28.06.2018
 Donnerstag, 09:00 - 09:45 Uhr (12 UE)
 Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302013HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Wirbelsäulengymnastik 60plus

Dieser Kurs bietet mit viel Spaß und Bewegungsfreude wirbelsäulengerechte Gymnastik mit Musik für Menschen, die fit und beweglich werden und bleiben möchten. Die Stunde ist auf den Grundelementen der Gymnastik - Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen - aufgebaut. Bitte ein Handtuch mitbringen.
 Rita Polzer, Sportlehrerin, 12 Vormittage,
 22.02.2018 - 28.06.2018
 Donnerstag, 10:00 - 10:45 Uhr (12 UE)
 Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
TA302012HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Schätze unserer Heimat - auf der Schwäbischen Alb und am NeckarNeu!

Kunst- und Kulturgeschichte
 Man muss nicht weit reisen, um in ungeheurer Dichte Kunst- und Naturschätze ersten Ranges zu erleben - und das vor unserer Haustür!
 Von der Zollernalb bis zum Ostalbkreis tauchen wir ein in eine fast unerschöpfliche Menge von Schlössern und Burgen, schönsten alten Städtchen und Naturwundern von Tafelbergen und Flußtälern. Wir verfolgen die Ursprünge der großen Kaiserfamilien - Hohenzoller und Staufer im „Stauferland“ mit ihren Gründungen.
 Im zweiten Teil erleben wir in Bildern den Neckar von seiner Quelle bis zur Mündung in den Rhein. Er gehört zu den großen Flüssen Deutschlands und bringt viele kulturelle Reize mit sich: Von traumhaften Altstadt-Idyllen und beschaulichen Dörfern, Kunst- und Wirtschaftszentren, bis zu den Ursprüngen unserer Dichter und Denker, Weltkunst an Schlössern und Burgen - es ist fast unglaublich, was wir mit diesem Fluss auf seinem Lauf gemeinsam sehen und erfahren

können!

Angelika Hermann, 2 Abende
 Montag, 26.02.2018, 19:00 - 20:30 Uhr
 Montag, 05.03.2018, 19:00 - 20:30 Uhr (4 UE)
 Rathaus, Im Hof 5
TA203018HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
 * kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Tablet und iPad Kurs - Grundlagen

Tablets und Smartphones erfreuen sich einer immer größeren Beliebtheit. Sie sind intuitiv zu bedienende Multimediawunder. Das iPad ist dabei aus dem Hause Apple, während viele andere Tablets mit Android als Betriebssystem laufen. Mit beiden Geräten lässt es sich im Internet surfen, Fotos und Filme aufzeichnen und Multimediaanwendungen neu erleben. Im Kurs werden Sie zunächst den Aufbau und die technischen Möglichkeiten des iPad kennen lernen. Dann schauen wir, wie man mit „Apps“ (Programme auf dem iPad) umgehen kann, diese installieren und wieder löschen kann. Anhand von vielen praktischen Beispielen (Dateiverwaltung, Drucken, etc.) erhalten Sie so einen Einblick in die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten. Inhalte: Vorstellen der Geräte; Anschlüsse und Bedienung; Gesten und Steuerung; WLAN und das iPad; Grundlagen der Arbeit mit Apps. Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse notwendig. Die iPads werden vom Kreismedienzentrum für diesen Kurs bereitgestellt.
 Alexander Beer, Medienpädagog, Leiter Kreismedienzentrum Bodenseekreis,
 1 Abend
 Dienstag, 27.02.2018, 18:00 - 21:00 Uhr (4 UE)
 Rathaus, Im Hof 5
TA501225HA* / 30,00 EUR
 * kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Persönlich und handgemacht - Zeichnen mit dem SkizzenbuchNeu!

Mit einfachen Zeichenübungen in Bleistift und Farbe werden wir uns dem Thema „Skizzenbuch“ nähern, Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks aufzeigen und ausprobieren. Wir experimentieren von der kleinen Notiz bis zur großen Skizze, von der Skizze zum Aquarell. Bei gutem Wetter gehen wir auch zwischendurch ins Freie und üben an schönen Motiven der Umgebung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: Blei- oder Grafitstifte, Buntstifte, Skizzenbuch, Aquarellfarben und eine Zeichenunterlage.
 Werner Merk, 2 Tage
 Freitag, 02.03.2018, 18:00 - 20:00 Uhr
 Samstag, 03.03.2018, 11:00 - 15:00 Uhr (8 UE)
 Rathaus, Im Hof 5
TA205332HA* / 37,20 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
 * kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Englisch „light“, Niveau A2

„English Elements 4“ (Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-202497-9)
 In diesem Kurs arbeiten wir in legerem Tempo mit dem Lehrbuch. Darüber hinaus

nehmen wir uns ausreichend Zeit für zusätzliche Übungsmaterial. Hörverstehen und freies Sprechen stehen im Mittelpunkt unseres Unterrichts, daneben gibt es aber auch Schreib- und Grammatikübungen. Bei all dem steht immer die Freude am Umgang mit der englischen Sprache im Mittelpunkt, so come and have fun in our group! Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne per E-Mail an die Dozentin wenden: Karin_hildebrand@t-online.de .

Karin Hildebrand, 15 Vormittage,
07.03.2018 - 11.07.2018

Mittwoch, 08:30 - 10:00 Uhr (30 UE)
Rathaus, Im Hof 5

TA406010HA / 90,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Talking is Fun, Niveau B1

Dieser Kurs ist ein Angebot an alle, die zwar Englisch verstehen können, sich aber beim Sprechen schwer tun. Do you want to speak more fluently? Then you should join this course. In fröhlich entspannter Runde werden wir zum Einen alltägliche Sprechsituationen trainieren, die sich auf Reisen ergeben können. Zum Andern werden wir auch über verschiedene Themen wie Bücher, Filme, Landeskunde, Politik oder Kultur diskutieren. You will get a lot of topics to choose from. Natürlich sind auch Vorschläge der Teilnehmer willkommen. Come and see, you will enjoy talking English! Teilnehmer erhalten das Unterrichtsmaterial von der Kursleiterin und benötigen kein Kursbuch. Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne per E-Mail an die Dozentin wenden: Karin_hildebrand@t-online.de .

Karin Hildebrand, 15 Vormittage,
07.03.2018 - 11.07.2018

Mittwoch, 10:00 - 11:30 Uhr (30 UE)
Rathaus, Im Hof 5

TA406306HA / 90,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Neu!

Kids Dance für Kinder von 5 bis 7 Jahren

Für alle Kinder, die Spaß am Tanzen haben, die gerne Musik hören und sich gerne bewegen. Du lernst einfache Tanzschritte zu toller Musik und kannst dabei richtig stolz auf dich sein. Der Kurs vereint Elemente aus Zumba, Hip Hop und Bewegungsspielen. Bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe mitbringen.

Judith Forbrich, 9 Nachmittage,
07.03.2018 - 16.05.2018

Mittwoch, 14:15 - 15:00 Uhr (9 UE)
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

TA209251HA / 27,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Neu!

Kids Dance

für Kinder von 8 bis 10 Jahren

Für alle Kinder, die Spaß am Tanzen haben, die gerne Musik hören und sich gerne bewegen. Du lernst einfache Tanzschritte zu toller Musik und kannst dabei richtig stolz auf dich sein. Der Kurs vereint Elemente aus Zumba, Hip Hop und Bewegungsspielen. Bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe mitbringen.

Judith Forbrich, 9 Nachmittage,

07.03.2018 - 16.05.2018

Mittwoch, 15:15 - 16:15 Uhr (12 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

TA209252HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Singen... singen... singen

Rock- & Popsongs singen und interpretieren. Einen Nachmittag der Stimme widmen und mit Gleichgesinnten in lockerer Runde moderne Stücke singen und interpretieren - über Schlager zu Deutsch-Pop - einmal durch die musikalische Bundesrepublik. Unter professioneller Anleitung die eigene Stimme neu kennen und genießen lernen. Mitzubringen sind nur Freude und Spaß am gemeinsamen Musizieren.

Franziska Restle, 1 Tag

Samstag, 10.03.2018, 13:00 - 16:00 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5

TA208750HA* / 14,80 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Freitag der Dreizehnte - Aberglaube in Oberschwaben Neu!

Ein Vortrag in oberschwäbischer Mundart mit Gruselfaktor

Sind Sie abergläubisch? Während dieses Vortrags erfahren Sie vieles über den Aberglauben in Oberschwaben aus alter und neuer Zeit.

Böse Leute, Schrättele, Hexen und sogar der Teufel sollen hier in der Gegend ihr Unwesen getrieben haben. Hexen, die als schwarze Katzen das Vieh krank machten oder den Kühen die Milch genommen haben. Leute die mit ihrem Blut dem Teufel einen Vertrag unterzeichneten und dabei ihre Seele verkauften. Mit allerlei Gegenzauber versuchten die Menschen damals wie heute das Böse abzuwehren. Während des Vortrags werden mündlich überlieferte, teilweise haarsträubende Geschichten zu diesen Themen erzählt. Die Besucher können auch eigene Erfahrungen und Geschichten zum Besten geben.

Paul Sägmüller, 1 Abend

Freitag, 13.04.2018, 19:00 - 21:15 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5

TA203402HA* / 11,00 EUR

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Wer erbt meine persönlichen Daten im Internet, wenn ich sterbe?

Was geschieht mit meinen Daten im Internet nach meinem Tod?

Das deutsche Erbrecht bestimmt, dass nach dem Tod der gesamte Nachlass ohne Einschränkung auf den bzw. die Erben übergeht. Soweit der Nachlass aus Sachen, Forderungen oder sonstigen Vermögenswerten besteht, ergeben sich insoweit im Regelfall keine Probleme. Was aber geschieht mit meinen persönlichen Daten, die ich im Hinblick auf die „digitale Welt“ im Internet hinterlasse? Können meine Erben auf diese Daten Zugriff nehmen? Können meine Erben ferner von den Anbietern verlangen, dass meine Daten gelöscht werden? Die Geschäftsbedingungen der Anbieter, z. B. Google, Facebook etc. schränken diese Mög-

lichkeiten im Regelfall ein. Bis dato gibt es zu dieser Problematik lediglich zwei Urteile, und zwar ein Urteil des Landgerichts Berlin vom 17.12.2015 und das daraufhin aufgrund der eingelegten Berufung von Facebook ergangene Urteil des Kammergerichts Berlin vom 31.05.2017. In diesem Urteil wurde den Eltern der Zugriff auf den Facebook-Account ihrer verstorbenen minderjährigen Tochter verwehrt unter Hinweis auf das Fernmeldegeheimnis. Die Entscheidung des Kammergerichts deckt sich nicht mit den Rechten der Erben nach dem aktuellen Erbrecht. Der Vortrag soll vor dem Hintergrund der aktuellen Entscheidung des Kammergerichts Berlin die Probleme der digitalen Welt im Zusammenhang mit der Nachlassregelung erläutern und mögliche Lösungen aufzeigen, die bei der Testamentsgestaltung zu berücksichtigen sind.

Peter Slipeer, Rechtsanwalt und Notar a.D.,
Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Familienrecht, 1 Abend, 18.04.2018

Mittwoch, 19:00 - 21:15 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5

TA105016HA* / 9,00 EUR (gültig ab 7 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen

Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen mit Kindern ab Kindergartenalter. Vortragsabend passend zum Kurs „Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschulkindern“.

Die elterliche Erziehung bildet die Grundlage für ein selbstbewusstes Handeln und Auftreten der Kinder. Sie ist damit ein zentraler Pfeiler, der zur Prävention von gewalttätigen Übergriffen auf das Kind beitragen kann. Erste Anzeichen und mögliche Gefahren erkennen, Wissen um Verhaltensmuster und Strategien der Täter/-innen vermitteln, Erscheinungsbild der potentiellen Opfer aufzeigen sind wesentliche Inhalte dieses Informationsabends. Aufzeigen allgemeiner Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln im Alltag, Berührungspunkte im Umgang mit diesem Thema auch gegenüber dem eigenen Kind abzubauen erhöht die eigene Wehrhaftigkeit und die des Kindes gegen gewalttätige Übergriffe jeglicher Art. Das Anliegen der Referentin ist es, die Eltern für das Thema zu sensibilisieren, um offen und sachlich damit umzugehen - besonders im Umgang mit dem Kind.

Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin, 1 Abend
Mittwoch, 18.04.2018, 19:30 - 21:45 Uhr

(3 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA106213HA* / 11,70 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Stress und Burn-out

Samstagsseminar

Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzu-

gehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Tag, 21.04.2018

Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr (8 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA301915HA* / 39,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschul Kinder (2. bis 4. Klasse)

Der Täter nähert sich in der Regel schüchternen, leicht beeinflussbaren Kindern, die nie gelernt und erfahren haben, dass sie keinem ungebrochenen Gehorsam gegenüber Erwachsenen folgen müssen. Sie laufen Gefahr, Opfer einer Straftat zu werden. Die Erörterung des Themas „Sexueller Missbrauch“ und das präventive Verhalten, damit ein solcher Übergriff erst gar nicht geschieht, ist Schwerpunkt dieses Kurses. Kindern soll hier Selbstbewusstsein vermittelt werden. Sie sollen begreifen lernen, dass sie ein Selbstbestimmungsrecht haben. Wer sich diesem widersetzt, dem gegenüber darf sich das Kind wehren, verbal und physisch, egal welcher „Überredungsmethoden“ und Einschüchterungstechniken sich der „böse“ Mensch bedient. Kindgerecht wird mit den Mädchen und Jungen malend, in Rollenspielen und Gruppengesprächen das Thema bearbeitet. Einfache Selbstverteidigungstechniken, das Erkennen und die Abwehr von Gefahren, Ablegen klischeehaf-

ten Denkens über den „schwarzen“ Mann als Bösewicht, Einholen von Hilfe und bestimmte Verhaltensstrategien sind Inhalte des Trainings.

Hinweis: Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen mit Kindern ab Kindergartenalter gibt es ergänzend zum Kinderkurs einen Vortragsabend „Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen“.

Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin,

1 Vormittag

Samstag, 21.04.2018, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA106217HA* / 15,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Lernen im Alter - warum uns Kinder gut tun!

Einmal ausgebildet und ein Leben lang davon gezehrt – dieses Modell funktioniert immer weniger. Lebenslanges Lernen ist angesagt - doch vielfach funktionieren die Lernstrategien, die wir aus unserer Schulzeit kennen, im Alter nicht mehr. Warum das so ist, was trotzdem funktioniert und warum uns der Umgang mit Kindern beim Lernen wie auch beim Erhalt unserer geistigen Leistungsfähigkeit hilft, ist Thema dieses Vortrags.

Dr. Alexander Reuter, Neurobiologe,

1 Abend

Donnerstag, 26.04.2018, 19:30 - 21:00 Uhr

(2 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA106041HA* / 8,00 EUR

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Babysitter - Job und Aufgabe

Für Jugendliche ab 14 Jahren. Vermittlung von Grundkenntnissen über die Pflege und Entwicklung von Babys, Klein-, Kindergarten- und Grundschulkindern, über den richtigen Umgang und das Spielen mit Kindern verschiedener Altersstufen. Die Jugendlichen lernen, Verantwortung zu übernehmen und auch schwierigen Situationen gewachsen zu sein. Der Kurs wird nach den Richtlinien des Deutschen Kinderschutzbundes durchgeführt. Nach bestandenerm Abschlusstest wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Bitte Vesper und Getränk für die Mittagspausen mitbringen. Wir bitten um Altersangabe bei der Anmeldung. Jungs sind ebenfalls herzlich willkommen. Jugendliche, die ein Babysitter-Zertifikat des Kinderschutzbundes erhalten möchten, absolvieren anschließend noch ein 2-tägiges Praktikum in einem Kindergarten/ Kinderhort ihrer Wahl. Nur Jugendliche mit Babysitter-Zertifikat können über eine Babysitterliste des Kinderschutzbundes oder der Familientreffs des Bodenseekreises vermittelt werden.

Michaela Meier, 2 Tage

Samstag, 28.04.2018, 09:00 - 15:00 Uhr

Sonntag, 29.04.2018, 09:00 - 15:00 Uhr

(13.33 UE)

Rathaus, Im Hof 5

TA106113HA* / 44,00 EUR zzgl. Nebenkosten für Unterrichtsmaterial (gültig ab 7 TN)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn





GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag
15.30 bis 18.30 Uhr
(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung und zur Ehrung der Blutspender am 22. Januar 2018

Am **Montag, 22.01.2018**, findet um **19:00 Uhr** im Ratssaal des Gemeindehauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Gemeinderatssitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters.
2. Fragestunde für Einwohner.
3. Doppelhaushalt 2018 / 2019
- Beratung.
4. Annahme von Spenden - Beschluss.
- Anerkennung der Niederschrift vom 11.12.2017.
- Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat, Verschiedenes.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung findet die diesjährige Blutspenderehrung statt.

Die Einwohnerschaft ist zur Ehrung der Blutspender sowie zur anschließenden Sitzung herzlich eingeladen.

Daniel Heß
-Bürgermeister-

Ehrung der Blutspender am Montag, 22. Januar 2018

Am kommenden Montag, den 22. Januar 2018 wird um 19.00 Uhr im Ratssaal, vor der Gemeinderatssitzung, Bürgermeister Heß gemeinsam mit dem DRK die Ehrung der Blutspender der letzten Jahre vornehmen. Alle betroffenen Blutspender erhalten eine persönliche Einladung. Auch die Einwohnerschaft ist zu dieser Ehrung herzlich eingeladen.

Hinweis:

Liebe Bürgerinnen und Bürger, folgende Einladung wurde in den Mitteilungsblätter KW 52/2017, KW 2/2018 unter den Nachrichten des Gemeindeverwaltungsverbands bereits veröffentlicht.

Informationsveranstaltung zum kommunalen Breitbandausbau im Gemeindeverwaltungsverband für die Stadt Meersburg und die Gemeinden Uhldingen-Mühlhofen, Hagnau, Stetten und Daisendorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Gemeindeverwaltungsverband Meersburg hat im Jahre 2014 erste Schritte hin zu einer flächendeckenden Breitbandversorgung in allen Kommunen des GVV unternommen.

Mittlerweile ist der 1. Bauabschnitt mit den Infrastrukturarbeiten in Meersburg und Teilen von Uhldingen-Mühlhofen nahezu abgeschlossen und für den 2. Bauabschnitt mit den Netzausbauten in allen Gemeinden des GVV Meersburg steht der Startschuss kurz bevor.

Für das gesamte Breitbandnetz des GVV Meersburg steht seit 22. September 2017 mit der Firma TeleData GmbH aus Friedrichshafen auch der Netzbetreiber fest.

Zusammen mit der Firma TeleData GmbH möchte der Gemeindeverwaltungsverband Meersburg die Bürger und Einwohner der Verbandsgemeinden über den derzeitigen Sachstand im Ausbau des Breitbandnetzes und den künftigen Netzbetrieb informieren.

Zur Informationsveranstaltung am

Mittwoch, 17.01.2018 um 19:00 Uhr in der Sommertalhalle Meersburg
und am

Mittwoch, 31.01.2018 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Oberuhldingen

laden wir Sie, die Bürgerschaft der Verbandsgemeinden Meersburg, Uhldingen-Mühlhofen, Hagnau, Daisendorf und Stetten recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre Bürgermeister
Robert Scherer
Edgar Lamm
Volker Frede
Jacqueline Alberti
Daniel Heß

Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Stetten,

Bitte helfen Sie mit!

Haben Sie eine leer stehende Wohnung, ein leer stehendes Haus oder eine andere Unterbringungsmöglichkeit, melden Sie sich bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung Stetten. Telefon: 07532/6095, E-Mail rathaus@gemeinde-stetten.de

Herzlichen Dank.

Daniel Heß
Bürgermeister



Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 29.12.2017 13:01 bis 16:00 Uhr

Datum: 11.01.2018 15:51:17

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.
Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

| Standort | Limit km/h | max. km/h | Durchfahrten | Anzahl gültige | Anzahl VG | Anzahl BG | <11 km/h | 11-15 km/h | 16-20 km/h | 21-25 km/h | 26-30 km/h | 31-40 km/h | 41-50 km/h | 51-60 km/h | 61-70 km/h | >70 km/h |
|--------------------------|------------|-----------|--------------|----------------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|----------|
| 1606 | 80 | 100 | 905 | 50 | 50 | 0 | 33 | 14 | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Stetten Sabaknoten, B 33 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Summe | | | 905 | 50 | 50 | 0 | 33 | 14 | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Montag, den 22. Januar
Abfuhr Biomüll

Donnerstag, den 25. Januar
Abfuhr gelber Sack

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert
weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Beachtung des Abfuhr- termins der gelben Säcke

Liebe Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Stetten,
das verfrühte Bereitstellen der gelben Sä-
cke sorgt vermehrt für Unmut unter der
Bevölkerung.

Einerseits trägt das Ortsbild Schaden,
andererseits werden durch die gefüllten
Säcke vermehrt Ungeziefer und unliebsa-
me Tiere herangezogen.

Wir bitten um die genaue **Beachtung
des Abfuhrtermins** und um eine **zeitna-
he Bereitstellung** der Gelben Säcke.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Ihre Gemeindeverwaltung Stetten

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr/ Bodenseekreis
Tel.: 07541/401-093

Papierabfuhr/ Firma Alba
Tel.: 07541/952-860

Gelber Sack/ Firma Alba
Tel.: 07541/952-8611

Abfallberatung
Tel.: 07541/204-5199

Gebührenveranlagung
Tel.: 07541/204-5100



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste
Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw.
Berichte rechtzeitig über www.primo-redaktion.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können
für die aktuelle Woche leider nicht mehr
berücksichtigt werden.

Unterwegs wird gemeinsam „gefrüh-
stückt“.
Startnummer 71 von 80

- **Freitag, den 26. Januar:**
Nachtumzug in Ahausen.
Abfahrt mit dem PKW um 19:00 Uhr in
der Ortsmitte.
- **Samstag, den 27. Januar:**
- 9:00 - 12:00 Uhr: Flohmarktsachen ab-
geben an der Zunftstube
- 13:00 Uhr: Fähnchen aufhängen (Treff-
punkt ist an der Zunftstube)
- **Sonntag, den 28. Januar:** ANR-Jubilä-
umsumzug in Markdorf.
Abfahrt mit dem PKW um 13:00 Uhr in
der Ortsmitte.

Flohmarkt spenden

Auch 2018 freut sich die Narrengemein-
schaft Stetten wieder über Spenden für
den Flohmarkt am Fasnetsdienstag.
Haben auch Sie noch Raritäten, Kruscht
oder ähnliches im Keller?

Gerne können diese Dinge am

**Samstag, 27.01.2018 &
Samstag, 03.02.2018**

jeweils von **09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** an
der Zunftstube/Bauhof abgegeben wer-
den.
Weitere Infos hierzu unter 0177/4623972



Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

Terminvorschau: Januar 2018

- **Freitag, den 19. Januar:** Dämmer-
umzug um 16:30 Uhr in Daisendorf.
Abfahrt mit dem PKW um 16:00 Uhr in
der Ortsmitte.
Startnummer 6 von 16
- **Samstag, den 20. Januar:** Jubiläums-
umzug um 14:00 Uhr in Daisendorf.
Abfahrt mit dem PKW um 13:30 Uhr in
der Ortsmitte.
Startnummer 10 von 27
- **Sonntag, den 21. Januar:**
Umzug in Erolzheim.
Abfahrt mit dem Bus um 11:00 Uhr in
der Ortsmitte.

Anmeldungen zu den Busfahrten spätes- tens eine Woche davor beim jeweiligen Gruppenleiter.

Kutteln-Essen 2018

Mach mit, steig in die Bütt. Gut verpackte
Ungereimtheiten vom vergangenen Jahr
sind die perfekte Grundlage für einen
narrischen Auftritt in der Bütt. Ganz egal,
ob alleine, zu zweit oder in der Gruppe,
gesungen, gereimt oder oifach gschwätzt.
Jeder kann mitmachen, wir bitten ledig-
lich, sich vorab mit dem Zunftmeister Mi-
chael Weißenrieder unter 0177-4623972
in Verbindung zu setzen.

s`Hasle-Maale wurde erweckt:

In Begleitung von einem guten Duzend
spontaner Musiker machten sich am Sams-
tag, den 13. Januar 2018 pünktlich um 18:30
Uhr viele Stettener und einige Gäste aus
den Nachbargemeinden auf den Weg in den
Wald, um die Sage vom Hasle-Maale zu se-
hen.

Gespannt schauten die kleinen und
großen Zuschauer, was sich in der Has-
lach vor vielen Jahren zugetragen hat.
Bei den winterlichen Temperaturen konnte
man sich am Gourmetwagen mit Glühwein
oder Kinderpunsch die Hände wärmen oder
eine Bratwurst essen.

Wir bedanken uns bei allen Akteuren fürs
Mitmachen, bei den vielen Zuschauern für
ihr Interesse und ganz besonders bei den
Stettener Musikanten für die musikalische
Begleitung.

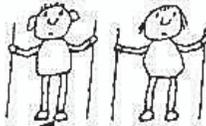


**Turn- u. Sportverein
Stetten**

Die Nordic Walking Gruppe informiert

Unser Motto für das neue Jahr heißt:

*Bevor wir verkalken,
lasst uns walken!*



Wenn Du Lust Hast, dann mach mit, bleib gesund und halt Dich fit.

Wann: samstags um 10 Uhr
Wo: am Sportplatz Stetten
Dauer: ca. 90 min.
Auskunft erteilt: M. Mayr Tel.: 494584
oder auch: H.-P. Mönch Tel.: 445722

Januar im Schloss Unteröwisheim und hielt ein Kurzreferat zum Thema: „Meine Rolle als Leiter“ und die unterschiedlichen Führungsstile (autoritärer, demokratischer oder Laisser-faire) Wir schauten gemeinsam die Vor- und Nachteile dieser Führungsstile an, diskutierten darüber und reflektierten unser eigenes Verhalten anhand Beispielen aus der Erfahrung. Im Anschluss schauten wir zurück auf die Veranstaltungen im Dezember und hielten fest, was gelungen war und vermerkten Verbesserungsvorschläge für das nächste Mal. Nach der Pause mit Tee und Kuchen diskutierten wir über unsere Gruppen, Veränderungen bei den Mitarbeitern, geplanten Veranstaltungen, Mitarbeiterschaft auf Freizeiten u.a. Das ist immer wieder spannend und es tut gut, Vertrautes und Gewohntes im neuen Kalender wieder zu finden. Um nicht stehen zu bleiben, sind aber auch neue Ideen gefunden worden und eingebaut. Schön, dass die Jugendarbeit mutig Neues wagt und unkonventionelle Ideen hervorbringt und Raum zur Umsetzung findet.

So wagen wir dieses neue Jahr mit einem Gebet von Comenius: „Du bist Anfang, Mitte, Ziel.

Wer in deinem Namen all sein Tun und Werk beginnt, der sät guten Samen. Segne meine Arbeit jetzt, dass sie wohlgehe, dass ich das, was nützt und baut, lehrt und hilft, vollbringe.“

Frauenwochenende im CVJM Schloss

Wir wünschen den angemeldeten Frauen ein wunderschönes Wochenende von Freitag bis Sonntag, den 26.-28. Januar im CVJM Schloss in Unteröwisheim. Das Thema lautet: „erMUTIGt leben“. Das Wochenende soll ermutigen, sich zu entdecken, zu staunen, was in uns steckt und es im Alltag zu leben. Die Gruppe wird berichten.



**Christlicher Verein
junger Menschen
CVJM Stetten e. V.**

Vorstandssitzung:
Mittwoch, den 24. Januar um 20.00 Uhr

Frauen:
Frauenwochenende im Schloss in Unteröwisheim vom 26.-28. Januar

Mitarbeitertreffen

Am vergangenen Sonntag haben sich die Mitarbeiter der Kinder- und Jugendgruppen getroffen, um das neue Jahr zu besprechen. Im ersten Teil berichtete Patrick Häring von der Schulung „Training4Teens“ vom 3.-7.

Gruppen:

Jungeschar:

Freitag, den 19. Januar für Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum von 18.00-20.00 Uhr

Jugendkreis:

Dienstag, den 23. Januar für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren um 19.30-21.30 Uhr im Jugendraum

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätter.

Online lesen!
www.myeblättele.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464

Fax 07532/47157

E-Mail info@daisendorf.de

Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Bürgerbüro nur eingeschränkt nutzbar

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, krankheitsbedingt ist das Bürgerbüro vom 22. - 26. Januar 2018 nur eingeschränkt besetzt. So können in dieser Zeit u. a. keine Personalausweise/Reisepässe beantragt werden oder Gewerbe An- und Abmeldungen erfolgen. Dennoch tun wir alles, um Ihre Anliegen möglichst umfassend zu bearbeiten.

Wir danken sehr für Ihr Verständnis und freuen uns, wenn ab dem 29. Januar alles wieder ohne Einschränkungen läuft.

Ihre Gemeindeverwaltung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 gehaltenen Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ihre Gemeindeverwaltung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, an Adressbuchverlage und aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

1. Datenübermittlung an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst z.B. Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen, Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitigen Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zu Ehrung von Alters- und Ehejubiläen durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind z. B. der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerruf kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ihre Gemeindeverwaltung

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23. Januar 2018

am **Dienstag, den 23.01.2018** führt der Gemeinderat im Bürgersaal des Rathauses **ab 19.30 Uhr** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** durch.

Tagesordnung:

1. Haushaltsplanentwurf 2018 und Erlass der Hebesatzung
2. Neufassung der Hundesteuersatzung
3. Allgemeine Information und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung
4. Bürgerfragestunde
5. Annahme oder Vermittlung durch die Gemeinde von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen / Sponsoringleistungen 2017 – Annahmebeschluss
6. Betriebsführung der Wasserversorgung in der Gemeinde Daisendorf
7. Wasserversorgung Daisendorf – Austausch Wasserzähler
8. Stellungnahme zu Baugesuchen
 - 8.1. Neubau Doppelhaus mit Garagen und Stellplätzen, Am Fehrenberg, Flst.-Nr.: 121/ Teil – Tektur
9. Bürgerfragen zur Tagesordnung
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Die Bürgerschaft ist zu öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Jacqueline Alberti
Bürgermeisterin

GEMEINDE- MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge



Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.



Start der WFB-Veranstaltungsreihe Forum Fit für die Selbstständigkeit am 31.01.2018 in Langenargen

Bodenseekreis: Am Mittwoch, den 31. Januar 2018 startet die Vortragsreihe „Forum Fit für die Selbstständigkeit“ der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis (WFB) mit dem Vortrag „Erfolg ist planbar – Mit Businessplan und Business Model Canvas erfolgreich gründen“. Zielgruppe sind Existenzgründer/-innen, Selbstständige und Klein(st)unternehmen. Referent ist Diplom-Ökonom Jürgen Kuhn, Referent für Gründung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge bei der IHK Bodensee-Oberschwaben.

Das „Forum Fit für die Selbstständigkeit“ ist eine fest etablierte Kommunikationsplattform der WFB für Existenzgründer/-innen, Selbstständige und Klein(st)unternehmern/-innen. Sie hat das Ziel, Wissen zu vermitteln und die Kontaktaufnahme und den Erfahrungsaustausch untereinander zu erleichtern. Nach einem ca. 60-Minütigen Impulsvortrag und einer Frage- und Diskussionsrunde haben die Zuhörer die Möglichkeit, sich mit dem Referenten und den anderen Zuhörern auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Das erste „Forum Fit für die Selbstständigkeit“ des Jahres 2018 findet am 31. Januar um 18.30 Uhr im Vortragsraum der Fabrik am See in Langenargen statt.

- Fortsetzung nächste Seite -

In seinem Vortrag zeigt Jürgen Kuhn auf, dass es eine Vielzahl von wichtigen Elementen gibt, die in jedem Businessplan enthalten sein müssen. Neben dem Aufbau des Businessplans wird er auch häufig gemachte Fehler thematisieren sowie Businessplan-Vorlagen vorstellen. Dabei wird er insbesondere auf das Business Model Canvas eingehen, eine Methode, die bei der Entwicklung und Überarbeitung innovativer und komplexer Geschäftsmodelle unterstützt.

Diplom-Ökonom Jürgen Kuhn ist seit fünfzehn Jahren als Referent für Gründung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge bei der IHK Bodensee-Oberschwaben (IHK) tätig. Nach dem Vortrag besteht im Rahmen einer Diskussionsrunde die Gelegenheit, dem Referenten gezielt Fragen zum Thema zu stellen und das Informationsangebot von IHK und WFB zu nutzen.

Weitere Termine und Anmeldung zur kostenlosen Teilnahme unter <http://wf-bodenseekreis.de/wirtschaftsnews/veranstaltungen/> oder per Mail an info@wf-bodenseekreis.de.



Der Kreissenorenrat informiert:

Wer möchte nicht gerne auch im Alter selbstbestimmt in seinen eigenen „vier Wänden“ wohnen?

Bei Behinderungen oder körperlichen Einschränkungen im Alter können beispielsweise Treppenstufen im Haus zu einem unüberwindbaren Hindernis oder der Gang zur Toilette oder ins Bad zu einem gefährlichen Abenteuer werden. Oft wird ein Verbleib in der Wohnung oder die Pflege sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich. In vielen Fällen gibt es aber durch geeignete Umbaumaßnahmen und/oder technische Hilfen Möglichkeiten, den Auszug aus der Wohnung und damit der gewohnten Umgebung zu vermeiden oder hinauszuschieben. Dabei gibt es oft einfache und kostengünstige Lösungen und in bestimmten Fällen auch finanzielle Unterstützung. Mit einer fachkundigen Beratung lassen sich manchmal Möglichkeiten finden, an die man selbst nie gedacht hätte. Sinnvoll wäre es natürlich, an eine barrierefreie Umgestaltung der Wohnung zu denken, bevor die Behinderung eintritt; so mancher folgenschwere Sturz ließe sich dadurch vermeiden. Wussten Sie, dass es beim Kreissenorenrat und beim Landratsamt Stellen gibt, wo man sich kostenlos und unverbindlich beraten lassen kann? Die Architekten Paul J. Fundel, Fried-

richshafen, Tel. 07541/51226 oder Hannes Schuldt, Sipplingen, Tel. 07551/5329, beide selbst Mitglieder im Kreissenorenrat, können Sie gerne um Rat fragen. Beim Landratsamt hilft Ihnen auch Frau Effelsberg, Tel. 07541/2045118, die richtigen Ansprechpartner zu finden.

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz haben freie Plätze

Der DRK-Kreisverband Bodenseekreis e.V. bietet schon seit mehreren Jahren im westlichen Bodenseekreis ambulante Betreuungsgruppen für Menschen mit einer Demenzerkrankung an. Die Gruppen treffen sich an zwei Tagen in der Woche, Dienstag und Donnerstagnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr im Rotkreuzzentrum in Uhldingen-Mühlhofen, Hallendorfer Str. 8 an. Bei der Auswahl der Angebote gehen wir auf die individuellen Interessen und Stärken der Gruppenteilnehmer ein und es werden Elemente aus der Bewegungs-, Gestaltungs- und Musiktherapie verwendet. Das Gruppenangebot hat das Ziel, unsere Gäste in verschiedener Hinsicht „anzuregen“, sie Geselligkeit, Abwechslung und Gemeinschaft erleben zu lassen und sich wohl und geborgen zu fühlen. Gleichzeitig bedeutet das Angebot eine Entlastung für die betreuenden Angehörigen und ermöglicht ihnen Zeit für sich zu haben. Diese Gruppen, die von einer professionellen Kraft aus dem Bereich der Altenhilfe und ehrenamtlichen Helfern betreut werden, haben Plätze frei. Ein Fahrdienst ist vorhanden.

Bei den Pflegekassen kann eine Kostenbeteiligung für dieses Angebot beantragt werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes in Friedrichshafen, Frau Brunna Wernet, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Telefon: 07541/504-126

Mikrozensus 2018

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser.

In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus: www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

**ABFALL-
BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE**

**Öffnungszeiten
des Recyclinghofes**

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

**Probleme
mit der Müllabfuhr?**

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung Landratsamt
Bodenseekreis
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung Landratsamt
Bodenseekreis
Tel. 07541/204-5100

TOURISMUS

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

| | | |
|---------------------|-------------------------------|---|
| April – 1. November | Mo - Sa Sonn- u. Feiertage | 9.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr 10.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr |
| November – März | Mo - Fr | 9.00 – 12.00 Uhr |



BERICHTE UNSERER VEREINE



**Narrenverein
Daisendorfer
Sumpfgeister e.V.**

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Daisendorf...

In der Woche vom **07.01.18 bis zum 18.01.2018** finden wieder die alljährlichen Haussammlungen für den Verein statt.

In dieser Zeit, sind wieder Mitglieder vom Verein im Dorf unterwegs, und freuen sich über offene Türen und Geldspenden. Mit Ihren Spenden sorgen wir dann u.a. dafür dass Veranstaltungen wie z.b. unser Kinderball für die Kinder kostenlos bleiben kann, und wir Preise und Gewinne für die Kinder besorgen können, oder dass die Kinder Preise beim Narrenbaumstellen erklettern können.

In Haushalten in denen Kinder zu Hause sind, bekommen Sie als Dankeschön (Gegenleistung) dann eine kleine Entschädigung.

Wir möchten uns hierfür schon im Voraus bei allen Spendern bedanken und wünschen allen eine glückselige Fasnetszeit

Narrenverein Sumpfgeister e.V.

Narrenverein Sumpfgeister Daisendorf e.V.

50 Jahre Jubiläumswochenende



Dämmerumzug

"Geister und ihr Gefolge"

Freitag den, 19.01.2018

mit Ü 18
Partyzelt

ab 16:30 Uhr

verschiedene Fest
Lokationen

Jubiläumsumzug

mit Narrenbaumstellen

Samstag den, 20.01.2018

ab 14:00 Uhr





**Schützenverein
Daisendorf**

Liebe Schützenschwestern und Brüder,
am 04.01.2018 und 06.01.2018 fand unser erstes Event im Jahr 2018 statt, das traditionelle Dreikönigschießen.
Geschossen wurde mit dem Karabinergewehr K98 auf 100m, je Schusserie wurden 13 Schuss geschossen, wobei die besten 10 gewertet wurden. Insgesamt 64 Teilnehmende waren bis Samstag gezählt worden, die ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Dies ist fast doppelt soviel wie noch vor zwei Jahren!
Anschließend fand um 17:30 Uhr die Siegerehrung in „unserem“ Lokal bei Thomas Hermannsdorfer statt. Es gab zwei Wertungen: Schützenklasse und Altersklasse.
In der Schützenklasse erreichte Sven Helm Platz 1, gefolgt von Manuel Raither (Platz 2) und Frank Rudolf (Platz 3).
In der Altersklasse fand sich auf Platz 1 Kurt Freitag, Platz 2 ging an Winfried Stärk, Platz 3 an Helmut Hutzler.
Das Dreikönigschießen war wieder ein voller Erfolg, wir hoffen auch bei zukünftigen Events so zahlreiche Schützen begrüßen zu dürfen. Auch herzlich bedanken möchte sich die Vorstandschaft bei den vielen Helfern auf dem Schießstand und im Büro für ihre tatkräftige Unterstützung! Ohne euch wäre das Schießen nicht möglich gewesen!

Die Vorstandschaft des SVD



Hintere Reihe v.l.: Sven Helm, Kurt Freitag, OSM Erhard Fröhlich, Frank Rudolf
Helmut Hutzler; vorne v.l.: Manuel Raither, Winfried Stärk



**Zimmermannsgilde
Daisendorf**



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

**SEELSORGEINHEIT ■
MEERSBURG**

bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg und
St. Martin Seefeldten

**St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)**
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg

vom 20. bis 28. Januar 2018

| | | |
|---------------------|-----------|-----------------------------|
| Samstag, 20.01.2018 | 18.00 Uhr | Seefeldten |
| | 18.00 Uhr | Riedetsweiler (Patrozinium) |
| | 18.00 Uhr | Immenstaad |

| | | |
|------------------------|--|---|
| Sonntag, 21.01.2018 | 7.30 Uhr 9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 19.30 Uhr | Birnau (10.45 Uhr) Stetten Meersburg Hagnau Hersberg (Anbetung) |
| Dienstag, 23.01.2018 | 17.00 Uhr 18.30 Uhr 18.30 Uhr | Seefelden (Wege-Gottesdienst) Daisendorf Immenstaad |
| Mittwoch, 24.01.2018 | 7.45 Uhr 17.30 Uhr 18.30 Uhr | Meersburg (Schülergottesdienst) Hagnau (Wege-Gottesdienst) Oberuhldingen |
| Donnerstag, 25.01.2018 | 17.30 Uhr | Immenstaad (Wege-Gottesdienst) |
| Freitag, 26.01.2018 | 9.00 Uhr 18.30 Uhr 19.30 Uhr | Meersburg Hagnau Hersberg (Anbetung) |
| Samstag, 27.01.2018 | 18.00 Uhr 18.00 Uhr | Hagnau Immenstaad |
| Sonntag, 28.01.2018 | 7.30 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 10.30 Uhr 19.30 Uhr | Birnau (10.45 Uhr) Baitenhausen Mühlhofen Kippenhausen Meersburg Hersberg (Anbetung) |

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefelden u. Hagnau vom 20. Januar 2018 – 28. Januar 2018

Samstag, 20.01. 2. Woche im Jahreskreis

| | | |
|---------------|-----------|--|
| Seefelden | 18.00 Uhr | Hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Gerda Mayer; Amparo Leippert; Franz Bosch, Fam. Stuhlmüller) |
| Riedetsweiler | 18.00 Uhr | Eucharistiefeier zum Patrozinium |

Sonntag, 21.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|------------------|------------------|--|
| Birnau | 7.30 Uhr | Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) |
| Stetten | 9.00 Uhr | Eucharistiefeier (Gedenken: Anna u. Gebhard Reichle; Anna, Markus u. Franz Kaplan) |
| Meersburg | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Norbert Zepf; Hermine Seyfried; Alfons Dreher, Maria u. Rudolf Bernhard; Leo Wahl; Wolfgang Himmelsbach) |
| Hagnau | 10.30 Uhr | Eucharistiefeier zum Gedenken an die Sebastiansbruderschaft Gestaltet von der Tschörtschband (Gedenken: Anton Stärk; Zitta u. Johann Arnold; Erna Hund u. verstorbene Angehörige) Ministrantenplan A |

Montag, 22.01. 3. Woche im Jahreskreis

| | | |
|--------|-----------|------------|
| Hagnau | 18.00 Uhr | Rosenkranz |
|--------|-----------|------------|

Dienstag, 23.01. 3. Woche im Jahreskreis

| | | |
|----------------|-----------|---|
| Seefelden | 17.00 Uhr | Wege-Gottesdienst |
| Unteruhldingen | 17.00 Uhr | Abendlob |
| Hagnau | 18.00 Uhr | Rosenkranz |
| Daisendorf | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier (Gedenken: Richard Giez; Josef Herbst) |
| Meersburg | 20.00 Uhr | gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen (Info: 07532/410040 oder WeG-Team@Online.de) |

Mittwoch, 24.01. Heiliger Franz von Sales, Bischof

| | | |
|---------------|-----------|---------------------|
| Meersburg | 7.45 Uhr | Schülergottesdienst |
| Hagnau | 17.30 Uhr | Wege-Gottesdienst |
| | 18.30 Uhr | Rosenkranz |
| Oberuhldingen | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier |

Donnerstag, 25.01.

| | | |
|---------------|-----------|---|
| Oberuhldingen | | Bekehrung des Hl. Apostels Paulus - Fest Kein Morgenlob |
| Hagnau | 18.00 Uhr | Rosenkranz |

Freitag, 26.01.

Meersburg 8.30 Uhr
9.00 Uhr

Hl. Timotheus und Hl. Titus, Bischöfe

Rosenkranz
Eucharistiefeier
(Gedenken: Fam. Bosch u. Bendel; arme Seelen; Norbert Zepf; Fam. Schweikhardt-Winter)
Rosenkranz
Eucharistiefeier

Hagnau 18.00 Uhr
18.30 Uhr

Samstag, 27.01. 3. Woche im Jahreskreis

Hagnau 18.00 Uhr

Hl. Messe zum Sonntag
(Gedenken: Andreas Boppenmaier; Anton Hafner)
Ministrantenplan B

Sonntag, 28.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

Birnau 7.30 Uhr

Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)

Baitenhausen 9.00 Uhr

Eucharistiefeier
(Gedenken: Irmhilde Mazonmiller)

Mühlhofen 9.00 Uhr

Eucharistiefeier

Kippenhausen 9.00 Uhr

Eucharistiefeier

Meersburg 10.30 Uhr

Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
(Gedenken: arme Seelen)

In allen Gottesdiensten mit Kerzenweihe, Blasiussegen und Agathabrotsegnung

Beichtgelegenheit in **Seefeld** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.

Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.
unsere Homepage www.kath-meersburg.de



In die Ewigkeit ging uns voraus: Herr Wilfried Kögler, Meersburg
Herr Herbert Auer, Meersburg

Allgemeine Pfarrnachrichten:**Sternsingeraktion 2018**

Im Rahmen der Sternsinger Aktion 2018 waren vom 1. bis 7. Januar insgesamt über 100 Kinder und Jugendliche als Heilige Drei Könige gekleidet in den Orten unserer Seelsorgeeinheit unterwegs, brachten den Menschen den Segen mit ihrem Gesang und hinterließen an vielen Häusern ihr Segenszeichen „20°C+M+B+18“ und sammelten für Not leidende Kinder in Indien und weltweit. Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder. Jährlich können mit den Mitteln aus dieser Aktion rund 1.800 Projekte für notleidende Kinder unterstützt werden.

Den Kindern und Jugendlichen und allen die in vielfältiger Weise dazu beigetragen haben, dass auch die Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit Teil dieser Aktion sein konnte einen herzlichen Dank.

Vielen Dank auch allen, die Ihre Türen für unsere Könige geöffnet und mit Ihrer Großzügigkeit dazu beigetragen haben, dass die Seelsorgeeinheit die Sternsinger Hilfsaktion mit **25.030,39 €** unterstützen konnte.

Leider ist das Gebiet unserer Seelsorgeeinheit so groß, dass es uns nicht gelungen ist jedes Haus zu besuchen, deshalb liegen für Sie in unseren Kirchen gesegnete Schriftzüge und Kreiden bereit, damit möglichst jedes Haus den Segen für dieses Jahr bekommen kann.

Ergebnisse der Kollekten-Sammlungen 2017

folgende Kollekten wurden weitergeleitet:
der Seelsorgeeinheit Meersburg:

| | |
|---------------------------|-------------|
| Misereor (Fastenkollekte) | 5.377,65 € |
| Renovabis (Pfingsten) | 1.632,00 € |
| Caritas-Haussammlung | 13.775,00 € |
| Caritaskollekte | 786,21 € |
| Missio-Kollekte | 1.329,35 € |
| Diaspora-Kollekte | 778,12 € |
| Adveniat | 14.536,02 € |

Die Kollekte in den Frauenmessen Meersburg ergab im Jahr 2017 den Betrag von 448,33 Euro, der an „Kinderhilfe Bethlehem“ weitergeleitet wurde.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Zum Nachdenken:

Wir verlangen, das Leben müsse einen Sinn haben, aber es hat nur genau so viel Sinn, als wir selber ihm zu geben imstande sind.
(Hermann Hesse)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke u.
PRef. Alexander Ufer

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtsssekretariat: Gerlinde Hofmaier
(Martin-Luther-Haus)
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:
www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn: Sigrid Süß-Egervari
Tel.: 07532-808078

Gottesdienste und Veranstaltungen:**Samstag, 20. Januar 2018**

14.00 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag, Evang. Gemeindehaus in Uhlindgen-Mühlhofen, Linzgastr. 33. Anmeldung bei Frau Elfi Müller Tel. 07545/911459 oder elfmark@web.de

Sonntag, 21. Januar 2018

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg (Pfarrer Martin Egervari)
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrer Martin Egervari)

Mittwoch, 24. Januar 2018

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Haus
18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerstopp im Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Elternabend für die Eltern der diesjährigen Konfirmandinnen/Konfirmanden im Martin-Luther-Haus

Sonntag, 28. Januar 2018

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg (PfarrerIn Sigrid Süß-Egervari)
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (PfarrerIn Sigrid Süß-Egervari)

In den beiden Wochen vom 22. Januar bis 4. Februar ist das Pfarrbüro nur mittwochs und donnerstags geöffnet.

Wochenspruch:

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“

(Jesaja 60,2)

Herzliche Grüße
 Sigrid Süß-Egervari, Pfarrerin

**KATHOLISCHE
 PFARRGEMEINDE
 DAISENDORF**

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
 Seelsorgeeinheit Meersburg

**EVANGELISCHE
 KIRCHENGEMEINDE
 HAGNAU**

Samstag, 20. Januar 2018

14.00 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag, Evang. Gemeindehaus in Uhdlingen-Mühlhofen, Linzgastr. 33. Anmeldung bei Frau Elfi Müller Tel. 07545/911459 oder elfmark@web.de

Sonntag, 21. Januar 2018

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrer Martin Egervari)

Sonntag, 28. Januar 2018

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau (Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari)

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

**EVANGELISCHE
 CHRISCHONA-
 GEMEINDE
 LINZGAU-BODENSEE**

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
 Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
 Telefon 07532-1776
 Email: info@chrischona-linzgau.de
 www.chrischona-linzgau.de

Rezept für ein gutes Jahr

Man nehme zwölf gut ausgereifte Monate und achte darauf, dass sie vollkommen sauber seien und frei von bitterer Erinnerung, von Groll und Rachsucht, von Neid und Eifersucht, Man entferne jede Spur von Kleinlichkeit und Niedrigkeit und alle unbewältigte Vergangenheit.

Die zwölf Monate müssen also frisch und sauber sein, wie sie aus der Werkstatt Gottes hervorgehen. Man zerlege jeden Monat in dreißig oder einunddreißig Tage. Man richte jeweils nur einen einzigen Tag an. Und damit diese einzelnen Tage die besten unseres Lebens werden, beachte man sorgfältig die folgenden Anweisungen:

Für jeden Tag nehme man einige Teile Gebet und Arbeit, Entschlossenheit und Gelassenheit. Überlegung und Vertrauen, Mut und Bescheidenheit. Nun füge man dem Ganzen einen Löffel fröhliche Schwungkraft, eine Messerspitze Nachsicht und eine gute Dosis aufrichtige Herzlichkeit hinzu.

Sodann übergieße man das Ganze mit Liebe und rühre es kräftig um. Man garniere zuletzt alles mit einem guten Sträußchen kleinerer Aufmerksamkeiten und trage es mit Heiterkeit auf den Tisch. - Guten Appetit!

„Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein. Oh Herr, hilf! O Herr, lass wohl gelingen!“
 Psalm 118,24

Donnerstag, den 18. Januar

9:00 Uhr Offener Frühstückstreff
 19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 19. Januar

19:30 Uhr Kampagnenabend „Die 3 Farben der Gemeinschaft“

Sonntag, den 21. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Dienstag, den 23. Januar

20:00 Uhr JugendHauskreis wechselnde Orte. Infos unter jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031

Mittwoch, den 24. Januar

16:00 Jungschar Bärenstark



Hast du Lust auf JungscharBärenstark?

Bist du in der 1., 2., 3. oder 4. Klasse?
 Bei uns erwarten Dich: Spaß, Spiele, Action, feiern, Musik, spannende Geschichten, coole Freunde, aufregende Ausflüge, tolle Gemeinschaft und noch vieles mehr!
 Komm, sei dabei! Wir freuen uns auf Dich!
 Mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag, den 25. Januar

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 26. Januar

19:30 Uhr Kampagnenabend „Die 3 Farben der Gemeinschaft“

Sonntag, den 28. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Unsere Hauskreise:

JugendHauskreis: Info: jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031

Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund
 Tel. 07532-9687

Hauskreis Uhdlingen-Mühlhofen
 Info: Regina und Michael Höltge,
 Tel.: 07556/966235

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

**NEUAPOSTOLISCHE
 KIRCHE**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

**Kirche: Allmendweg 10,
 Telefon (07532) 21 02**

**Vorsteher: Frank J. Müller,
 Telefon (07553) 918 24 10**

**Die Kirche im Internet:
<http://www.nak-sued.de>
 oder regional
<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>**

Donnerstag, 18. Januar 2018

20.00 Uhr Festgottesdienst mit Apostel Schnauer und Bischof Heiniger

Sonntag, 21. Januar 2018

**09.30 Uhr Gottesdienst in Salem-Mimmenhausen;
 In Meersburg findet kein Gottesdienst statt.**

Donnerstag, 25. Januar 2018

20.00 Uhr Gottesdienst
 Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Ihr Frank J. Müller

SONSTIGE GLAUBENS- GEMEINSCHAFTEN CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 21. Januar
Thema: LEBEN... bei dir, [Gott], ist die Quelle des Lebens...
Psalm 36:10... geistlich gesinnt sein bedeutet Leben und
Frieden. Römer 8:6Gänzlich getrennt von der Vorstellung und
dem Traum des materiellen Lebens ist das
göttliche LEBEN, das geistiges Verständnis
und das Bewusstsein von der Herrschaft des
Menschen über die ganze Erde offenbart.www.heroldcw.com
www.christian-science.de

Freie evangelische Gemeinde Markdorf

Herzliche Einladung:

Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude,
Gehrenbergstr. 7 in Markdorfam **Sonntag**, 21.01.2018 um 10.30 Uhr
Predigt von Wolfgang Möbus zur Jahreslosung
2018**Hauskreis:**Bermatingen: Mittwoch, 24.01.2018
um 19.30 Uhr
Info: 07544/8501**Internet:** www.markdorf.feg.de

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

AMTLICHES

Niederschlagswassergebühr – Meldepflicht bei Änderungen

Nach Einführung der gesplitteten Abwas-
sergebühr dient der Gebührenberechnung
bei der Wasser- und Abwasserabrechnung
auch die versiegelte Fläche auf dem Grund-
stück. Bemessungsgrundlage für die Nieder-
schlagswassergebühr sind die befestigten
(versiegelten) Flächen des an die öffent-
liche Abwasserbeseitigung angeschlossenen
Grundstücks, von denen Niederschlagswas-
ser unmittelbar oder mittelbar den öffent-
lichen Abwasseranlagen zugeführt wird.Änderungen am Grundstück wie Neubau,
Umbau, Ver- und Entsigelung müssen nach
§ 49 der Abwassersatzung Meersburg, nach
§ 46 der Abwassersatzung Hagnau, nach §
45 der Abwassersatzung Daisendorf und
nach § 45 der Abwassersatzung Stetten vom
Grundstückseigentümer innerhalb eines
Monats gemeldet werden.Das gleiche gilt für die Schaffung oder Ver-
änderung von Versickerungsanlagen und
Zisternen.Es wird gebeten die Meldung über Änderun-
gen mittels eines Formulars, welches auf der
Homepage Ihrer Gemeinde bereit steht oder
bei der jeweiligen Gemeinde angefordert
werden kann, in schriftlicher Form und vom
Grundstückseigentümer unterschrieben an
die jeweilige Gemeinde einzureichen.Der Gemeindeverwaltungsverband be-
dankt sich für Ihre Mithilfe.Bei eventuellen Fragen für die Stadt Meers-
burg wenden Sie sich bitte an Frau Netter,
Telefonnummer 07532 440-184.Für eventuelle Fragen für die Gemeinde
Hagnau, Gemeinde Daisendorf und Ge-
meinde Stetten wenden Sie sich bitte an
Frau Capellino, Telefonnummer 07532 440-
142.

Abteilung „Finanzen, Haushalt, Abgaben“



DER LANDKREIS INFORMIERT

Die tolle Knolle: Hofbesichtigung und Kartoffel-Verkostung

Das Landwirtschaftsamt Bodenseekreis
bietet im Rahmen der Ernährungsoffensive
MACH'S MAHL auf dem Kartoffelhof Störk-
le in Hattenweiler-Moos am Samstag, 27.
Januar 2018 von 14:00 bis 18:00 Uhr eine
Hofbesichtigung mit Verkostung an. Zu er-
fahren gibt es viel Wissenswertes rund um
die tolle Knolle - vom Anbau bis auf den
Teller: einen Film und Vortrag zur „Kartoffel
als Multitalent“, Karoffeltestessen, Kartoffel-
buffet sowie Kuchen, Torten und Getränke.
Der „Lemseler Kartoffelsalat“ zum Abend-
brot rundet die Informationsveranstaltung
ab. Das reichhaltige Angebot ist im Preis von
18 Euro enthalten. Anmeldung bis zum 24.
Januar beim Landwirtschaftsamt Bodensee-
kreis unter Tel.: 07541 204-5800 oder E-Mail
landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de.

Null Müll: Gesucht wird Familie „Zero Waste“?

114 Kilogramm Rest- und Sperrmüll produ-
ziert jeder Einwohner im Bodenseekreis pro
Jahr im Durchschnitt. Dazu kommen noch
36 Kilogramm Verpackungsabfälle und 90
Kilogramm Papier. Aber muss das sein? Geht
es nicht auch mit weniger Müll oder mög-
licherweise ganz ohne? Das Abfallwirtschaft-
samt sucht Familien, die sich dieser Her-
ausforderung stellen und drei Monate lang
abfallarm leben.„Zero Waste“ - Null Müll ist eine richtige Be-
wegung und ein Lifestyle geworden, seit die
in Kalifornien lebende Bea Johnson ihn be-
kannt gemacht hat. Die Familie der 43-Jäh-
rigen kann den Müll eines ganzen Jahresin einem großen Marmeladenglas unter-
bringen. Neu ist das eigentlich nicht. Die
Generationen vor uns wussten ganz genau,
wie das geht: Einkaufskorb statt Plastiktüte,
Reparieren statt Wegwerfen, Eigenanbau
statt dreifach verpackte Tomaten aus dem
Supermarkt. Sicher, die Zeiten haben sich
geändert. Aber gibt es sie trotzdem auch
bei uns im Bodenseekreis, die Idealisten,
die Müllsparer, die Weniger-ist-Mehr-Men-
schen? Wer verzichtet auf Plastik, vermeidet
Wegwerfprodukte und kompostiert seine
Küchenabfälle?In einem Tagebuch sollen Erfahrungen fest-
gehalten und die eigene Abfallbilanz doku-
mentiert werden. Hierbei sollen Fragen be-
antwortet werden wie zum Beispiel: Welche
Herausforderungen mussten Sie meistern?
Kostet es mehr Zeit oder Geld, abfallarm zu
leben oder haben Sie sogar gespart? Wie
kocht und kauft man ein, ohne Müll zu pro-
duzieren? Wo findet man Zahnpasta oder
Pflegemittel ohne Plastik? Hat es Spaß ge-
macht oder wollten Sie aufgeben? Das
Abfallwirtschaftsamt freut sich auf Bilder, Vi-
deos, Tricks und Kniffe sowie praktische Rat-
schläge von allen Experimenten, drei Mona-
te lang als Familie „Zero Waste“ zu leben.Die Herausforderung, abfallarm zu leben,
soll sich lohnen. Nicht nur für die Umwelt,
sondern auch für die teilnehmenden Fami-
lien. Wer am wenigsten Müll produziert oder
das beste Konzept/Mülltagebuch vorlegt,
gewinnt:

Drei Familien dürfen sich über einen Einkaufsgutschein jeweils über 250 Euro für abfallarmes Einkaufen in einem Biomarkt oder auf einem Wochenmarkt im Bodenseekreis freuen. Die besten Tipps und Tricks werden im nächsten Müllmagazin veröffentlicht.

Das Anmeldeformular gibt es im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de/Abfallvermeidung

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2018. Einsendeschluss für das Mülltagebuch ist der 15. Mai 2017.

Bewerbung bitte an das:
 Abfallwirtschaftsamt
 „Zero-Waste-Family“
 Glärnischstraße 1 - 3
 88045 Friedrichshafen
 oder E-Mail an abfallberatung@bodenseekreis.de

Fortbildung für ehrenamtliche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit ist heute auch für das Ehrenamt unverzichtbar. Deshalb bietet die Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement im Bodenseekreis eine kostenlose Fortbildung für Vereine, Initiativen, Selbsthilfegruppen und andere ehrenamtlich tätigen Menschen. Die freie Journalistin Brigitte Geiselhart gibt an diesem Abend anhand konkreter Fallbeispiele Hilfestellungen und Tipps für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Presse. Sie beantwortet Fragen, wie „Mit welchen Anliegen kann ich mich an die Presse wenden und welche Spielregeln sind dabei zu beachten?“, „Wie bereite ich mich auf ein Pressegespräch vor?“ oder „Wie funktioniert Öffentlichkeitsarbeit überhaupt?“. Außerdem legt sie den Fokus auf eine übersichtliche und inhaltlich ansprechende Homepagegestaltung. Nach dem Vortrag gibt es Gelegenheit, Fragen zu stellen und jeder Teilnehmer erhält ein umfangreiches Handout. Die Fortbildung findet am Dienstag, 30. Januar 2018 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Landratsamt in der Friedrichshafener Glärnischstraße 1 – 4 im Raum G 332 statt. Anmeldung bei der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement unter Tel. 07541 204-5605 oder E-Mail: corinne.haag@bodenseekreis.de.

Pflegeeltern gesucht: Infoabend am 17. Januar im Landratsamt

Im Bodenseekreis gibt es viele Kinder und Jugendliche, die für einen kürzeren oder auch längeren Zeitraum außerhalb ihrer Herkunftsfamilie Begleitung und Unterstützung brauchen. Deshalb sucht das Jugendamt Menschen, die diesen Kindern und Jugendlichen als Pflegemütter und Pflegeväter eine Hand reichen und ein Zuhause bieten. Wer sich grundsätzlich vorstellen kann, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen, kann bei

einem Informationsabend im Landratsamt unverbindlich mehr über das Thema erfahren: Mittwoch, 17. Januar 2018 um 18:00 Uhr in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, dem großen Hauptgebäude. Treffpunkt ist im Eingangsbereich.

Kinder und Jugendliche, die Pflegeeltern oder Gastfamilien brauchen, haben aus ihrer Vorerfahrung meistens einige „Päckchen“ zu tragen. Sie bringen unterschiedliche Herausforderungen mit, zum Beispiel beim Sozialverhalten, der Bildung aber auch der kulturellen und sozialen Integration. Sie brauchen stabile Verhältnisse und ein verlässliches Familienumfeld. „Die Aufgabe, ein Pflegekind in seiner Entwicklung zu begleiten, ist sehr anspruchsvoll und stellt für viele Pflegepersonen eine besondere Herausforderung dar. Deshalb informieren und begleiten wir die Pflege- und Gastfamilien sehr intensiv“, erklären Angelika Waldherr und Christian Kern vom Kreisjugendamt.

Weitere Informationen auch beim Jugendamt des Bodenseekreises unter Tel. 07541 204-5646 oder -5058.
www.bodenseekreis.de/pflegefamilien

Schulung zum Pflegeschnitt an Hochstämmen

Vielorts gehören Streuobstbestände seit Generationen zum Erscheinungsbild unserer Heimat. So wichtig der Pflanz- und Erziehungsschnitt zu Beginn ist, so wichtig ist auch der fachgerechte Schnitt der Hochstämmen in den Jahren danach. Solch eine gezielte Verjüngung steigert die Vitalität der Bäume, wirkt der Alternanz entgegen und beugt so einer frühzeitigen Vergreisung der Bäume vor. Die BLHV-Ortsgruppe Deggenhausertal und die Obstbauberatung des Landratsamtes Bodenseekreis führen deshalb am Freitag, 26. Januar 2018 um 14.00 Uhr am Sportplatz in Obersiggingen eine praktische Schulung zum Pflegeschnitt an Hochstämmen durch. Damit sollen möglichst viele Bewirtschafter und Besitzer von Obsthochstämmen dazu zu motiviert werden, ihre Bäume fachgerecht und dem Alter entsprechend mit Schere und Säge zu pflegen. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Kreissenorenrat informiert:

Wer möchte nicht gerne auch im Alter selbstbestimmt in seinen eigenen „vier Wänden“ wohnen?

Bei Behinderungen oder körperlichen Einschränkungen im Alter können beispielsweise Treppenstufen im Haus zu einem unüberwindbaren Hindernis oder der Gang zur Toilette oder ins Bad zu einem gefährlichen Abenteuer werden. Oft wird ein Verbleib in der Wohnung oder die Pflege sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich. In vielen Fällen gibt es aber durch geeignete Umbaumaßnahmen und/oder technische

Hilfen Möglichkeiten, den Auszug aus der Wohnung und damit der gewohnten Umgebung zu vermeiden oder hinauszuschieben. Dabei gibt es oft einfache und kostengünstige Lösungen und in bestimmten Fällen auch finanzielle Unterstützung. Mit einer fachkundigen Beratung lassen sich manchmal Möglichkeiten finden, an die man selbst nie gedacht hätte. Sinnvoll wäre es natürlich, an eine barrierefreie Umgestaltung der Wohnung zu denken, bevor die Behinderung eintritt; so mancher folgenschwere Sturz ließe sich dadurch vermeiden. Wussten Sie, dass es beim Kreissenorenrat und beim Landratsamt Stellen gibt, wo man sich kostenlos und unverbindlich beraten lassen kann? Die Architekten Paul J. Fundel, Friedrichshafen, Tel. 07541/51226 oder Hannes Schuldt, Sipplingen, Tel. 07551/5329, beide selbst Mitglieder im Kreissenorenrat, können Sie gerne um Rat fragen. Beim Landratsamt hilft Ihnen auch Frau Effelsberg, Tel. 07541/2045118, die richtigen Ansprechpartner zu finden.

Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildung

Alle „Profi-Anwender“ von Pflanzenschutzmitteln müssen regelmäßig an einer anerkannten vierstündigen Fortbildung teilnehmen. Für Personen mit vorhandener Sachkunde endet der zweite Drei-Jahres-Zyklus in der Regel am 31. Dezember 2018. Näheres ist dem persönlichen Sachkundenausweis im Scheckkartenformat zu entnehmen. Das Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises bietet an folgenden Terminen Pflanzenschutzsachkunde-Fortbildungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten an:

- Freitag, 02.02.2018 - Schwerpunkt Ackerbau
- Freitag, 16.02.2018 - Schwerpunkt Grünland
- Freitag, 16.03.2018 - Nebenerwerbslandwirte

Die Fortbildungen finden jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr im Landratsamt in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77 statt. Eine Anmeldung unter Tel. 07541 204-5800 ist erforderlich. Mitzubringen sind Schreibzeug, Personalausweis oder Sachkundenausweis.



LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Tanzen macht glücklich und hält fit

Frau Marga Kraus wird uns einfache Tänze aus allen Bereichen beibringen, die uns viel Spaß an der Bewegung bringen werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung bitte bei Ulrike Weber, Tel.: 07544 – 71359
 Termine: 17. + 24.01.2018, jeweils 19.00 Uhr
 Ort: Kluffern „Wohnen für Jung und Alt“ (unterhalb der Apotheke)
 Kosten: Mitglieder frei; 3,00 € für Nichtmitglieder

Lachyoga

Lachyoga geht über Lachen hinaus. Dr. Katarina hat Techniken entwickelt, die kindlich-spielerische Verhaltensweisen fördern, Stretching und Körperübungen beinhalten, Flow und Entspannung bewirken. Negative Gedanken und Emotionen lösen sich auf. Dem gegenüber entstehen Verzeihen, Großzügigkeit, Mitgefühl, Hilfsbereitschaft und die Fähigkeit über Dinge lachen zu können, die vorher Stress oder Ärger verursachten.
 Termin: Donnerstag, 25.01.2018, 19.00 Uhr
 Ort: Bürgerhaus Ittendorf
 Referentin: Sigrid Hornstein
 Kosten: 3,00 € Mitglieder, 6,00 € Nichtmitglieder

VERMISCHTES

Mikrozensus 2018

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung

Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit

Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativen haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus: www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Kontakt:

Fachliche Rückfragen im Statistischen Landesamt
 Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523,
 mikrozensus@stala.bwl.de
 Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451,
 pressestelle@stala.bwl.de



Bewerbungsfrist für Verantwortungspreis läuft bis 31. Januar

Bis zu 2.000 Euro vergibt das Stadtwerk am See bei seinem jährlichen Verantwortungspreis. Vereine der Region können sich noch bis zum 31.1.2018 bewerben.

Noch bis zum 31. Januar können sich Vereine für den Verantwortungspreis des Stadtwerks am See bewerben. Mit dem Preis honoriert der Energieversorger Projekte, die sich durch vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit auszeichnen. Als Hauptpreis winken 1.500 Euro für die Vereinskasse. Der zusätzliche Social Media Preis ist 500 Euro wert und

geht an den Verein, der sich auf Facebook am aktivsten beteiligt.

Ausgezeichnet werden laufende oder kürzlich umgesetzte Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit, die eine Vorbildfunktion haben. Das sind Nachwuchsförderungsprojekte ebenso wie solche, die die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen aufgreifen – wie integrative Schul- oder Sportprojekte, Engagements für Benachteiligte oder andere kreative Programme.

Als regionales Unternehmen engagiert sich das Stadtwerk intensiv in den Städten und Gemeinden im Bodenseekreis. Teilnehmen dürfen Vereine aus den Stadtwerk am See-Partnerkommunen, also aus Friedrichshafen, Überlingen, Bermatingen, Daisendorf, Deggenhausertal, Frickingen, Hagnau, Heiligenberg, Immenstaad, Markdorf, Meersburg, Owingen, Salem, Sipplingen, Stetten und Uhldingen-Mühlhofen. Bewerben können sich Vereine jeder Art, die sich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren – egal ob Sportverein, Musikverein, Narrenverein oder sonstige Vereine.

Der 1. Preis wird mit 1.500 Euro, der 2. mit 1.000 und der 3. mit 500 Euro belohnt. Die 4. bis 10. Plätze erhalten jeweils 250 Euro für ihren Verein. Der Social Media Preis ist mit 500 Euro dotiert. Insgesamt vergibt das Stadtwerk am See also über 5.000 Euro für die Vereinsarbeit in der Bodenseeregion.

Bewerbung unter: www.stadtwerk-am-see.de/verantwortungspreis



Ende des redaktionellen Teils



Zimmerfrau

für Saison 2018 gesucht.
Wir bieten übertarifliche Bezahlung.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Hotel Claudia

Meersburg • Tel. 07532 / 5090

Für die Saison 2018 suchen wir:

Zimmerfrau

für unsere Gästezimmer, in Halbtagsstellung. Haben Sie Interesse, freuen wir uns auf Ihren Anruf. 0 75 32 / 61 42
Landhaus Ödenstein, Meersburg

Ferienwohnungen altes Pfarrhaus Meersburg

Wir suchen **Reinigungskraft** zur Unterstützung unseres Teams vorwiegend samstags.
Tel. 07532 - 7123 oder 0160 - 2823664

Individuelle, private Pflege und umfangreiche Angebote, auch nachts, dauerhaft und stundenweise bieten 2 Pflegefachkräfte auf selbständiger Basis.

Anfragen unter Chiffre 4759077 an Primo Verlag,
Postfach 1254, 78329 Stockach

Biete Gartenhilfe und Winterdienst.
0172-5744937

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zuverlässige Reinigungskräfte

bei guter Bezahlung. Tel. 07532/808 92 28
e-mail: info@fewo-service-am-bodensee.de

Junge Familie benötigt Hilfe !!!

Wir wurden von einer Baufirma „Massiv betrogen“ und brauchen Unterstützung. Wer kann uns helfen
Familie-blumenwiese@gmx.de

Charmante Wohnung mit Galerie

1,5 Zimmer in Meersburgs Oberstadt, Februar 2018 zu vermieten.
72 m² mit Balkon, EBK und Stellplatz, KM 590,- € + ca. 100,- € NK
Strom, Müllgebühren, Internet + Fernsehen müssen selbst
finanziert werden. Bad 80er Jahre.

Anfragen unter: wohnung-meersburg@web.de

DG-Wohnung in Bermatingen

mit EBK, Balkon, ca. 60 qm ab 01.03. zu vermieten

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 4758785, an den PRIMO VERLAG,
Postfach 1254, 78329 Stockach.

1-2-Familien-Haus von privat gesucht

KFZ-Meister sucht freistehendes Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage als Altersruhesitz von privat, alternativ erschlossenes Baugrundstück! Nur provisionsfreie Angebote!

Tel.: 01578 829 64 88 oder WhatsApp

*Selbstständige Beraterin
für Pampered Chef*

JENNY BARDOS

Mobil: +49 (0)175 2000001

E-Mail: jennybardos79@gmail.com

Web: bardos.shop-pamperedchef.de

Verwandeln Sie Ihren Ofen in einen Steinofen!

PRIMO SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

PRIMO
Verlag | Druck | Service

FRAGEN ZU DEN THEMEN SPEZIAL?

Telefon: 07771 9317-100 | Telefax: 07771 9317-105
E-Mail: sonderseiten@primo-stockach.de

EINE APP DIE BEGEISTERT!

Sie lieben Apps, darum verfügt „My eBlättle“ über viele nützliche Funktionen.

Zu ihrem Print-Heimatblatt können Sie ab sofort auch das digitale Heimatblatt lesen. Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



„Wir suchen für unsere Objekte in Oberuhldingen und
Mimmenhausen **Reinigungskräfte** m/w
AZ Montag, Mittwoch u. Freitag von 18:00-19:00 Uhr

**Bewerbung bitte über 0931/25067-35
Dorfner GmbH & Co. KG 88662 Überlingen**

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller**
(ab 13 Jahren) für **Prospekte und Anzeigenblätter**
in **Meersburg**.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
Telefon **0800-999-5-666** zusteller@psg-bw.de

Suchen zuverlässige **Reinigungskraft**

für Ferienwohnungen in Meersburg, Mesmerstr.
Tel. 0176 246 428 66

BECHINGER

Putz ■ Stuck ■ Gerüst ■ Trockenausbau ■ Vollwärmeschutz



Wir suchen Sie:

Gipser/Stukkateur und Gerüstbauer

Sie sind: motiviert, selbständig arbeitend und teamfähig.
Sie sind Handwerker aus Leidenschaft und auf der Suche
nach einem Betrieb, in dem Sie sich wohlfühlen?
Bei uns sind Sie der Profi auf der Baustelle.
Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum
Gipser/Stukkateur oder sind versierter Gerüstbauer und
haben einen Führerschein.

Wir sind ein lang eingeführter Meisterbetrieb und bieten einen
unbefristeten Arbeitsplatz bei leistungsgerechter Bezahlung in
kollegialer Arbeitsatmosphäre. Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung:

Bechinger GmbH

Stettinerstr. 13, 88677 Markdorf
Tel. 07544-3051, Mail: bechinger-gmbh@t-online.de



ALPINA
HOTEL

Wir suchen für die **Saison 2018** **Servicekraft (m/w)**

für den Frühstücksservice
(6.00 - 12.00 oder 8.00 - 12.00 Uhr)

Sie sind zuverlässig, freundlich, flexibel, fleißig und
sind selbstständiges Arbeiten im Team gewohnt?
Dann erwartet Sie bei uns ein angenehmes und
freundliches Arbeitsklima, übertarifliche Entlohnung
sowie geregelte Arbeitszeiten (6-Tage-Woche).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hotel Alpina, Höhenweg 10, 88709 Hagnau
Tel.: **07532/4509-0**
rezeption@alpina-hagnau.de



Praxis Kunterbunt

Neufracher Str.8 88682 Salem

Unser Team braucht Verstärkung.

Ergotherapeut/in für den Bereich Pädiatrie in Teilzeit gesucht.

Arbeitszeit vor- und nachmittags.

Schriftliche Bewerbung z.Hd. Frau Nini



LEHENHOF

Camphill Werkstätten Lehenhof gGmbH

Die Camphill Werkstätten Lehenhof gGmbH sucht zum
Frühjahr 2018

Verwaltungsmitarbeiter / Sachbearbeiter

(m/w, Vollzeit, zunächst befristet).

Die wesentlichen Aufgabengebiete und
Rahmenbedingungen finden Sie auf unserer
Homepage unter

www.lehenhof.de/offenstellen/

Weitere Auskünfte erteilt gerne Herr Harms,
hannes.harms@lehenhof.de, Telefon 07555/92789910

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams für die Minigolfanlage
in Meersburg eine **Vollzeitkraft**

Sie müssen selbstständig arbeiten können, flexibel, gastfreundlich
und teamfähig sein.

Außerdem suchen wir eine **Aushilfskraft** für die Pflege
der Minigolfanlage.

Nähere Informationen unter Telefon 0176 - 20 34 93 40

Schriftliche Bewerbung an:

Pia Schmidt, Anton-Brückner-Str. 24, 88339 Bad Waldsee

- An unsere Anzeigenkunden -

RUNDUM GUT BERATEN. ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.

Rufen Sie einfach an. Gerne berate ich Sie persönlich.

Dieter Poppe

Tel. 07551/ 97 02-07 • Fax 07551/ 97 02-08
E-Mail: hallo.ue-poppe@t-online.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach

www.primo-stockach.de

Suche für 2 Ferienwohnungen (1 und 2 Zimmer)
in Hagnau eine

zuverlässige **Reinigungskraft**

die die Wohnungen auch selbstständig betreut.

Tel. 0171 8340566

Thomas und Stefan John GbR



Sanitärtechnik - Blechnerei Sanitär-Fachmarkt

Hauptstraße 24, 88690 Uhdlingen-Mühlhofen
Telefon 0 75 56 / 61 19, Fax 58 46

Unser SANITÄR-FACHMARKT ist geöffnet von:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

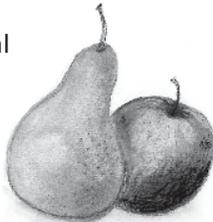
Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhdlingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Meersburger Wein
eigene Äpfel in großer Auswahl
Apfelchips + Marmeladen
Apfelsaft, Edelbrände, Liköre

Unserer Kundschaft herzlichen Dank
für Ihre Treue im vergangenen Jahr.
Wir wünschen ein gesegnetes
neues Jahr.



Fohrenberghof



Lucie und Alois Wurst · Obst- & Weinbau, Brennerei
Lehrenweg 27, 88709 Meersburg am Bodensee
Telefon 07532-6011

geöffnet:
Mo., Di., Do. Fr.,
16 - 19 Uhr
Fr. 11 - 13 Uhr
Sa. 10 - 14 Uhr
ansonsten klingeln

Kreml



Grabmale

Grabmale Kreml

Bau · Garten · Grabmale
seit 1923

Spaltensteiner Straße 14
88048 FN-Fischbach

Telefon: (0 75 41) 4 15 27
www.grabmale-kreml.de

DeLonghi - Saeco - Jura - Solis Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren

Reparatur/Hol-Service/keine Anfahrtskosten
Radolfzell, Ben Niesen, Tel. 01 71 - 3 42 82 84

Englisch lernen mit Muttersprachlerin!

Privat – Beruf – Nachhilfe

Schneller Lernerfolg dank individueller Gestaltung
durch qualifizierte Lehrerin. Gerne auch bei Ihnen
vor Ort. Mehr Infos unter Tel. 07532-8080550 oder

www.englisch-lehrerin.de



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Prüfungsvorbereitung

• Intensive Vorbereitung für Abi und Mittlere Reife

Markdorf · Hauptstr. 34 · Tel. 07544/966 89 55
Überlingen · Johann-Kraus-Str. 3 · Tel. 07551/309 16 10

Jetzt kostenlos
beraten lassen!

Weitere Informationen: www.schuelerhilfe.de

ZUMBA Discofox Boogie Tango
Salsa Standard/Latein
West Coast Swing
Break Dance
Hip Hop

Tanzschule No.10

immer Fr. 21Uhr öffentliches Tanzlokal S4
www.No10.de
07541-24342

Staufen darf nicht zerbrechen!

staufenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

Galerie Seebär Immenstaad

Wegwerfen war gestern:

Kostenlose Abholung wiederverwertbarer Objekte
Preiswerte Wohnungsaufösungen und Räumungen

Udo Scheithauer
Hauptstraße 20a, Ecke Bachstraße, Tel. 07545 941460
www.scheithauer.de, E-Mail: info@scheithauer.de

Die guten Vorsätze werden wahr: Ich spiele Klavier

Unterricht für Menschen jeden Alters. Insbesondere auch für
erwachsene Neu- oder Wiedereinsteiger. Langjährige Unterrichts-
erfahrung. Individueller, auf den Kunden abgestimmter Unterricht
in Klassik und Pop. Einzelstundenabrechnung.

Tel. 01573 - 221 77 21. Bitte sprechen Sie auf die Mailbox!

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE AUSGABE MEERSBURG:

montags um 15:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.



20%
auf die gesamte
Winterkollektion

Einzelpaare knallhart reduziert!!

Schuh-Bickers
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

SALEM-MIMMENHAUSEN · Abt-Thomas-Straße 3
Inh. Jan Bickers e.K. · TEL. 0 75 53 - 88 64
www.schuh-bickers.de

Täglich frische **BIO-Eier**



aus Stehlinweiler, zwischen Ittendorf
und Stetten bei Fam. Geßler erhältlich.



Wir suchen Dich!

- Stanz- und Umformmechaniker (m/w)
- Schweißer/Schlosser (m/w)
oder
- Konstruktionsmechaniker (m/w)
- Industrie-/Feinwerkmechaniker (m/w)
- Anlagenmechaniker (m/w)

Werde auch Du ein Teil unseres jungen dynamischen Teams,
um mit uns zusammen anspruchsvolle Ziele zu realisieren.

Bewirb Dich unter:

Web: <http://www.scheidegg-salem.com>
Mail: Sekretariat@scheidegg-salem.com
Phone: +49 (0) 7553 / 91859-0

Gasthaus zum letzten Heller
Schlachtplatte
am Freitag, den 19.01. und Samstag, den 20.01.
ab 17 Uhr und Sonntag, den 21.01. ab 12 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Krause, Tel. 07532/6149 oder 5057
Daisendorfer Str. 41, 88709 Meersburg



STAATSWEINGUT MEERSBURG

Sie arbeiten gerne in einem hoch motivierten Team?
Sie haben Freude am Umgang mit Menschen?
Sie sind flexibel und belastbar?
Sie sind mit uns der Meinung, dass Wein einfach das tollste
Produkt ist, das man überhaupt verkaufen kann?

Dann sind Sie der/die Richtige für uns!

Wir bieten Ihnen ab April 2018 eine Position als

Mitarbeiter(in) im Weinverkauf

Die Stelle ist nach TVL / EG 5 dotiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre
aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 05.02.18
an Herrn Dr. Jürgen Dietrich,
Staatsweingut Meersburg, Seminarstraße 6, 88709 Meersburg,
Tel. (0 75 32) 44 67 10; E-Mail: jd@staatsweingut-meersburg.de



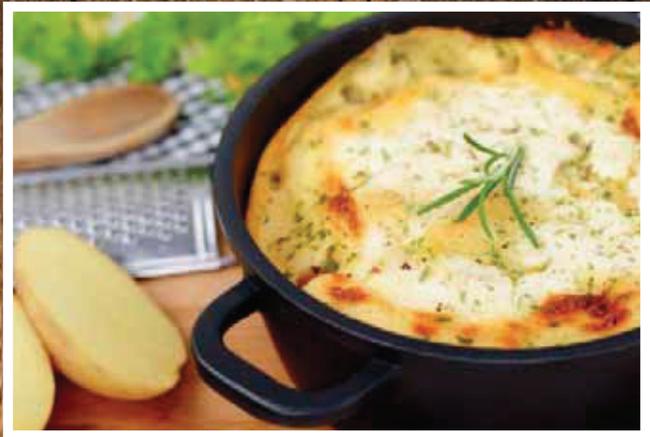
RESTAURANT | HOTEL | FAMILIE GRÜLER

Ab März oder nach Vereinbarung
stellen wir ein in Voll- oder Teilzeit:
Mitarbeiter(in)

- CHEF DE PARTIE
- PATISSERIE
- COMMIS DE CUISINE
- AUSZUBILDENDE KÜCHE/SERVICE
- KÜCHENHILFE
- STELLVERTRETUNG RESTAURANTLEITER
- CHEF DE RANG
- FACHKRÄFTE SERVICE/AUSHILFEN SERVICE
- NACHMITTAGSDIENST SERVICE 14.00-17.30
- THEKE
- FRÜHSTÜCKSSERVICE
- REZEPTIONSMITARBEITER

88690 Uhdlingen/Maurach 1 • 07556/92210 • info@seehalde.de

WIRSING- KARTOFFEL- AUFLAUF



ZUTATEN

FÜR 2 PORTIONEN

250 g Wirsingblätter
400 g Kartoffeln (große, festkochende)
Salz
100 ml Schlagsahne
4 Eier (Kl. M)
2 Tl Thymianblätter (gehackt)
Pfeffer
150 g Cabanossi (am Stück)
1/2 Tl Butterschmalz
2 Stiele Thymian zum Garnieren

ZUBEREITUNG

Wirsing waschen, Strunk herausschneiden und die Blätter halbieren. Kartoffeln waschen, schälen und in ca. 3 mm dicke Scheiben schneiden. Beides in kochendem Salzwasser 4 Min. blanchieren, abschrecken und gut abtropfen lassen.

Sahne, Eier und Thymian verquirlen. Kräftig mit Salz und Pfeffer würzen.

Cabanossi schräg in Scheiben schneiden. In einer Pfanne mit Butterschmalz von jeder Seite 1/2 Min. anbraten. Herausnehmen und die Kartoffelscheiben im Bratfett von beiden Seiten bei mittlerer Hitze goldgelb anbraten.

Wirsing, Kartoffeln und Cabanossi dachziegelartig in eine gefettete Auflaufform (25 x 15 cm) schichten. Mit der Eier-Sahne übergießen. Im vorgeheizten Ofen bei 180 Grad auf der mittleren Schiene 25-30 Min. backen (Umluft nicht empfehlenswert). Mit etwas Thymian bestreut servieren.

TIPPS & TRICKS

Wirsing lässt sich durch Einfrieren längere Zeit haltbar machen. Damit Vitamine und Geschmack dabei weitestgehend erhalten bleiben, sollte das frische Gemüse vor dem Einfrieren geschnitten, kurz blanchiert und anschließend mit kaltem Wasser abgeschreckt werden. Wenn der Wirsing vollständig abgekühlt ist, am besten portionsweise in dichten Gefrierbeuteln tiefkühlen. Auf diese Weise bleibt er mehrere Monate haltbar und schmackhaft.



VIEL MEHR ALS NUR
EIN RATGEBER:
UNSERE HAUSBROSCHÜRE.

FORDERN SIE IHR KOSTENLOSES EXEMPLAR AN!



BESTATTUNGS-INSTITUT Vogt

Von-Lassberg-Str. 18 · 88709 Meersburg · Tel. 07532-1401
www.bestattungs-institut-vogt.de

VERTRAUEN SIE EINEM FAMILIENUNTERNEHMEN IN 3. GENERATION



**ENERGIE FÜR
UNSERE REGION**

| | | | | | |
|--|---|---|---|---|--|
|  HEIZÖL |  KRAFTSTOFFE |  SCHMIERSTOFFE |  GAS + STROM |  PELLETS |  HEIZUNG + TANK |
|--|---|---|---|---|--|

MANFREDWELSCH **AVIA**

Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 07771/930310
info@welsch-gmbh.de · www.welsch-gmbh.de

DUNST

Garten- und
Landschaftsbau



Am Riedweg 4
88682 Salem
Tel.: 07553/1581
Fax: 07553/1012

Neubau, Umbau,
Energieeffizienz & Finanzierung

hausplus
BAUMESSE

26. – 28. Januar
Oberschwabenhalle
Ravensburg

www.hausplus-rv.de

LIVE IN RAVENSBURG

Antik - Edelmetall Ankauf

seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:

Gold: Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren
Silber: Schmuck, Münzen, Besteck
Militaria, Orden, Uniformen
Antiquitäten aller Art, Bernsteinschmuck

Überlingen, Mühlenstr. 3, Tel. 07551-6006318
Mo-Fr 10⁰⁰ - 12³⁰ und 14³⁰ - 17³⁰



Fertigbau
Treppenbau
Holzhausbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett

HOLZBAU
LOOSER GMBH

WÄRME
DÄMMUNG
vom
FACHMANN
ENERGIE
SPAREN

Otto-Lilienthal Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbauloeser.de

Qualität
aus Meisterhand

Narri Narro

Wir wünschen allen Närrischen eine schöne 5. Jahreszeit!
s'Blättle griffbereit an jedem Ort!

Schon gesehen?

Die App vom Primo ist da!

>> My eBlättle <<

IMMER IM BLICK -
das Blättle hier mobil lesen!



Laden im

App Store



JETZT BEI

Google Play



PRIMO

Verlag | Druck | Service

PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG



0 77 71 93 17-11



info@primo-stockach.de



0 77 71 93 17-40



www.primo-stockach.de

Seehof

IMMENSTAAD 1885

Ab Dienstag, 23. Januar
nach Renovierung wieder geöffnet!

Fondue Chinoise

ab Freitag 26. Januar bis Sonntag 25. Februar
von Freitag bis Sonntag, nur Abends.

Valentins- Candlelight Dinner

am Mittwoch 14. Februar

Tel. +49 (0)7545/936-0 · info@seehof-hotel.de

SICHERHEIT FÜR IHR KIND

- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit

Karate ab 4 Jahre!



Tag der offenen Tür

Samstag, 20. Januar 2018 11-14 Uhr

Sparen Sie nur heute:
50 € und + Karate-Anzug geschenkt

(bei Anmeldung)



Droste-Hülshoff Gymnasium
Seminarstr. 8
88709 Meersburg

www.karate-team.de | Tel. 0800 130 140 5 (kostenfrei)

- ✓ **Neuwagenvermittlung, Jahres / Gebrauchtwagen**
- ✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service, Ersatzfahrzeug**
- ✓ **Inspektionen, TÜV/IAU, Unfall- u. Glasservice**
- ✓ **Reifen | Räder Fachmarkt, Rädereinlagerung**
- ✓ **Garantie- u. Kulanzarbeiten, Autovermietung**

OPEL Kammer
Zertifizierter Opel Service-Partner



Salem-Beuren *Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!*

„JUNGWAGEN“ bis 40 % günstiger!

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren • Tel. 07554 / 8914
info@opel-kammer.de • www.opel-kammer.de

Kundendienst für Haushaltsgeräte

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spül- und
Bügelmaschinen, Kühlgeräte, Kleingeräte

ELEKTRO KLENK

Reparaturdienst und Elektroinstallationen

88662 Überlingen

Brunnenstraße 6a, Telefon (07551)

58 13

7.30 - 9.00 Uhr persönlich erreichbar, ab 9.00 Uhr Anrufbeantworter



IM HERZEN DER ALTSTADT
MEERSBURG
MARKTPLATZ 2
Telefon 07532/430 40
www.hotel-loewen-meersburg.de

Restaurant Donnerstag
Ruhetag

Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Fischer und
das Löwen-Team

In gemütlicher Atmosphäre genießen:
Regionale-, vegetarische Küche und
Fisch vom See

Orient küsst Okzident
Tranchen vom Rumpsteak
in Balsamico-Sesamsauce

Cous-Cous
in der Tajine serviert
mit Geflügel-, Lamm- u. Rindfleisch

und mehr... und mehr....
VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben.
WER WEISS ob sie wiederkommen! Oscar Wilde



**Komplettbad-
Sanierung – alles
aus einer Hand**

Planung | Beratung |
Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau |
Umbau | Renovierung |
Wasserbehandlung Rost und Kalk |
Solaranlagen | Reparaturen |
Kundendienst

LOSCH

Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de



Im Sanitärbereich gib'ts etwas zu reparieren?

Reparaturen von Restle sparen Zeit und geben Ihnen die Gewissheit, dass alles schnell wieder funktioniert.



Rufen Sie an: **0 75 32 / 73 68**
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg

REPARATUREN VOM PROFI



Ihr Komplettbad von Restle



Ihr kleines Bad von Restle



Ihre Glasdusche von Restle

Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

OPEL-SERVICE & VERKAUF
FÜR ALLE, DIE IHREN OPEL NUR IN GUTE HÄNDE GEBEN.



AUTOCENTER KLAUS GMBH
Autorisierte OPEL-Vertragswerkstatt



- Garantie-Kulanzarbeiten
- Wartung, Reparatur, Original Ersatzteile
- Reifendienst, Rädereinlagerung
- Unfallinstandsetzung, Scheibenreparatur
- 24h Abschleppdienst, Pannenservice
- TÜV- & AU-Abnahme täglich
- Ersatzfahrzeug, Hol- & Bring-Service
- Verkauf: Neuwagen, Dienst-, Jahres- & Gebrauchtwagen

SERVICE & VERKAUF

Oberriedweg 9 - 13a Tel.: 0 75 51-95 20-0
88662 Überlingen Fax: 0 75 51-95 20 10
info@autocenter-klaus.de www.autocenter-klaus.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten- Schränke- Tische- Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

Feinstaubmessung

an Feuerstätten für feste Brennstoffe
inklusive Kehrung des dazugehörigen Schornsteins
und Rauchrohrs 139,- € inkl. MwSt.

Ich freue mich über Ihre Nachricht. Ihr Schornsteinfegermeister Wümmers
Mobil: 015259366754 | Mail: SchornsteinfegermeisterTW@web.de

WÜMMERS
SCHORNSTEINFEGERMEISTER

Robert Restle
Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 7949

- ★ Elektro-Installationen
- ★ Kälteanlagenbau
- ★ Klimatechnik
- ★ Wärmerückgewinnung
- ★ Reparaturen

- Beratung ● Verkauf
- Planung ● Service

